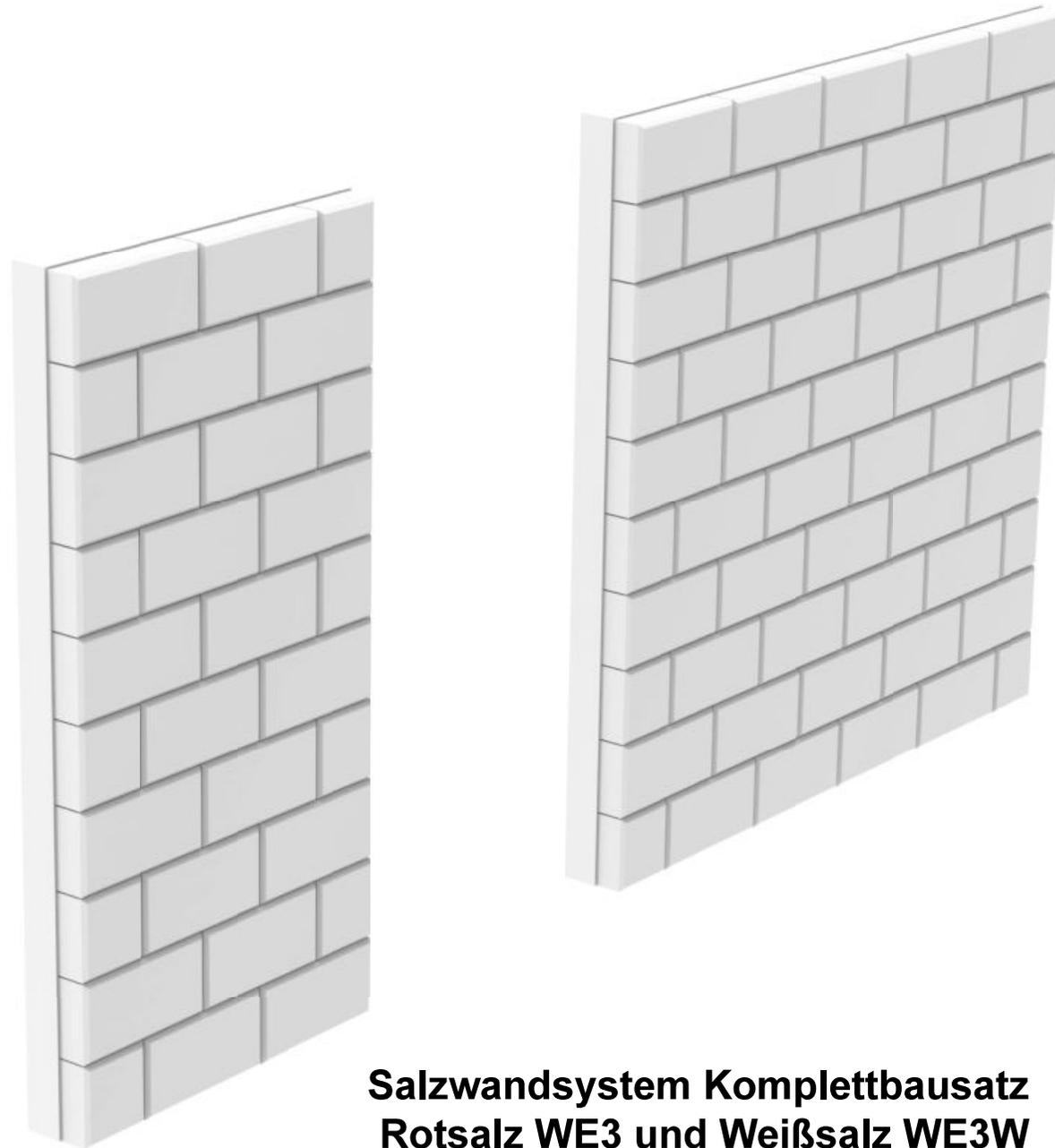


Aufbau- und Gebrauchsanleitung



**Salzwandsystem Komplettbausatz
Rotsalz WE3 und Weißsalz WE3W**

X062

Sicherheitshinweise



ACHTUNG: Lesen Sie bitte diese Hinweise, bevor Sie die Salzwand aufbauen und in Betrieb nehmen!

Um einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen diese Sicherheitshinweise und Warnvermerke unbedingt beachtet werden.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursacht werden, und den daraus resultierenden Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung gut auf.



ACHTUNG: Achten Sie darauf, vor den Elektroarbeiten den Strom abzuschalten! Elektroinstallationen dürfen

in einigen Ländern nur von autorisierten Fachleuten durchgeführt werden.

- **Diese Salzwand ist nur für den Anschluss an 230 V, 50 Hz Wechselspannung zugelassen.**
- **Pro Netzanschluss dürfen maximal 10 Module angeschlossen werden.**
- **Bei der Montage ist darauf zu achten, dass die Salzwand nur an stabilen Wänden montiert wird.** Die mitgelieferten Wandschrauben und Dübel sind für Beton- und Ziegelmauerwerk aus Vollstein vorgesehen. Bei anderem Mauerwerk müssen die dafür geeigneten Montagematerialien verwendet werden.
- **Vor dem Bohren den Verlauf von Strom-, Gas- und Wasserleitungen überprüfen und berücksichtigen!**

- **Die Kabeleinführung und Kupplung dürfen nicht durch Zug belastet werden.** Nach der Installation der elektrischen Komponenten und einem Funktionstest müssen deshalb alle Kabelbinder festgezogen werden.

- Beachten Sie bitte, dass für Schäden, die durch manuelle Veränderungen an der Salzwand verursacht werden, der Hersteller keine Haftung übernimmt.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Bei dieser Salzwand handelt es sich um ein beleuchtbares Dekorationsobjekt, das nur für den Gebrauch im Innenraum vorgesehen ist.

Die Salzwand sollte wie eine Wandlampe an eine schaltbare Stromzuleitung angeschlossen werden.

Vermeiden Sie Stöße gegen die Salzwand, da sonst einzelne Steine brechen und herausfallen können.

Vermeiden Sie jegliche Gewaltanwendung bei der Installation oder Inbetriebnahme der Salzwand.

Diese Salzwand ist wegen der HDF-Rückplatte und dem eingebauten Netzteil nicht für die Sauna geeignet.

Da Steinsalz ab 74% relativer Luftfeuchtigkeit in Lösung geht, ist es auch für Bäder und Duschräume nicht geeignet.

Räume, die starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt sind, wie Garthäuser oder unbeheizte Keller, sind für den

Einbau der Salzwand ebenfalls nicht geeignet, da die Salzsteine Feuchtigkeit anziehen und in Lösung gehen können.

Pflegehinweise

Schalten Sie für alle Reinigungsarbeiten die Beleuchtung aus.

Die Salzwand mit einem Staubwedel abstauben.



WARNUNG: Schütten Sie niemals Flüssigkeiten direkt auf die Salzwand!

Bei starker Verschmutzung befeuchten Sie ein Baumwolltuch mit hochprozentigen, unvergällten Alkohol (Weingeist) und reinigen Sie damit die Salzsteine.

Verwenden Sie zum Reinigen kein Wasser, da es den Salzstein auflöst. Verwenden Sie keinen Spiritus, da dieser unangenehme Gerüche verursacht.

Steinsalz ist ein Naturprodukt, welches unter anderem Toneinschlüsse, Eisenoxid und Bittersalze enthalten kann. Daher hat jeder Salzziegel eine einzigartige Struktur und Farbe. Im roten Steinsalz ist das enthaltene Eisenoxid für die Rotfärbung verantwortlich. In Verbindung mit häufigen Feuchtigkeitsschwankungen kann es zu weißen Ausblühungen der Bittersalze an der Salzoberfläche kommen. Dieser natürliche Prozeß stellt keinen Grund für Beanstandungen dar. Mit einer Spachtel können diese Ausblühungen gegebenenfalls leicht abgeschabt werden.

Lieferumfang:

Artikelnummer	Bezeichnung
LSZ1	Salzziegel, rot 20x10x5 cm
oder LSZ1W	Salzziegel, weiß 20x10x5 cm
LSZ1H	Salzziegel, rot 10x10x5 cm
oder LSZ1HW	Salzziegel, weiß 10x10x5 cm
X001	Tragegitter
X003	Gewindestift
X043	Halter
X008	Wandschraube
X009	Unterlegscheibe
X010	Dübel
X013	Schaumstreifen
X023	Nageldübel
X026	Rändelmutter
X033	Abstandhalter
X034	Verbindungskabel
X065	Klebesockel
X066	Kabelbinder
X056	Seitenblende
X057	Deckelblende Grundmodul
X058	Deckelblende Anschlussmodul
XF003	Rückplatte mit SALUX®-Warmlichtplatinen

Benötigte Werkzeuge:

- Bohrmaschine mit 6- und 8-mm-Bohrer
- Akku-Schrauber mit Innensechskant-Bit 2,5 mm und 5 mm

- Schraubenzieher
- Abisolierwerkzeug
- Hammer
- Gummihammer
- Wasserwaage
- Bleistift

Eigenschaften von Steinsalz

Steinsalz geht ab 74% relativer Luftfeuchtigkeit in Lösung. Der Schmelzpunkt beträgt 801 °C. Das im roten Steinsalz enthaltene Eisenoxid ist für die Rotfärbung verantwortlich.

Ab- und Wiederaufbau

Falls die Salzwand ab- und wiederaufgebaut werden soll (z. B. bei einem Umzug): Belassen Sie die Gewindestifte in den Salzziegeln, und verpacken Sie diese auf eine Weise, dass sie beim Transport nicht beschädigt werden. Auch ist darauf zu achten, dass die Salzziegel stets trocken bleiben.

Konformitätserklärung

Pramodan & Dinesh erklärt dass die Salzwand-systeme WE3 und WE3W den grundlegenden Anforderungen der aufgeführten EU-Richtlinien erfüllen:

- 2014/35/EG Niederspannungsrichtlinie
- 2014/30/EU Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit
- 2011/65/EU Richtlinie zur Beschränkung

bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

Entsorgung



Diese Salzwand besteht aus einer Reihe an wiederverwertbaren Wertstoffen. Deshalb bitte nicht in den Hausmüll entsorgen! Für eine fachgerechte Entsorgung, erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen.

Technische Daten

Salzwandsystem WE3 und WE3W:
Grundmodul: Artikel WE3A und WE3WA,
Anschlussmodul: Artikel WE3B und WE3WB
Spannungsversorgung Netzteil: 230 V/50 Hz
Spannungsversorgung Warmlichtplatinen: 24V
Gesamtanschlusswert/Modul: 87 W
Abmessungen eines Moduls ohne Blenden:
102,2 cm x 50,4 cm x 9,1 cm
Gewicht/Modul: 59 kg

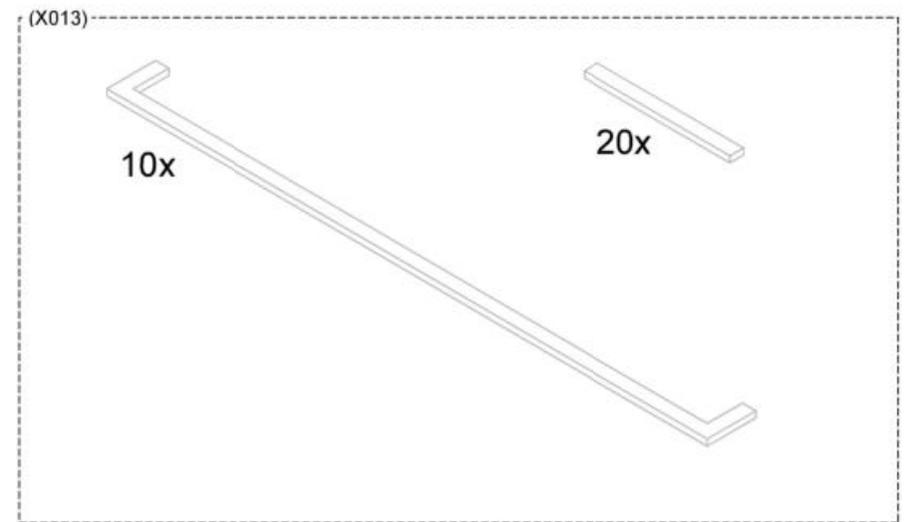
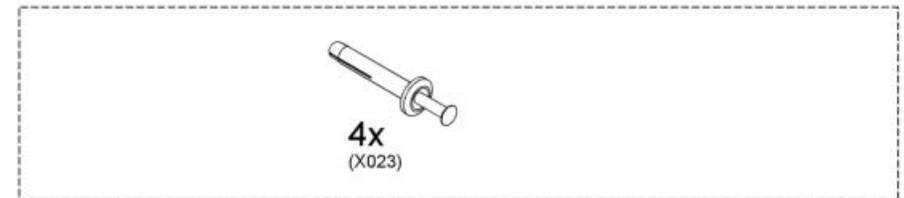
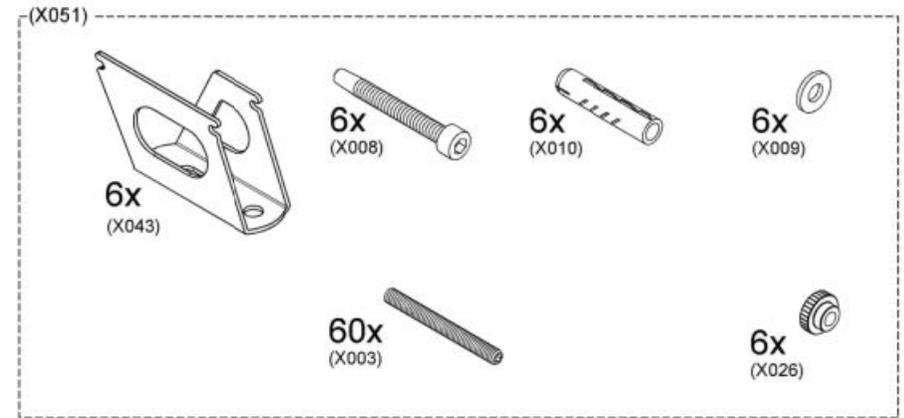
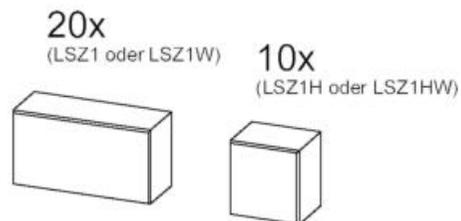
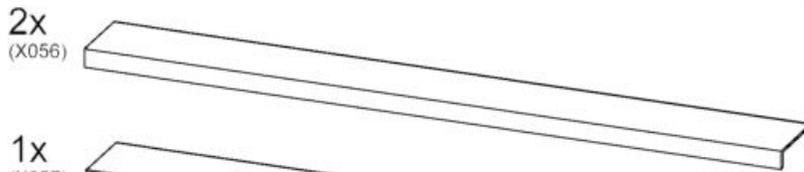
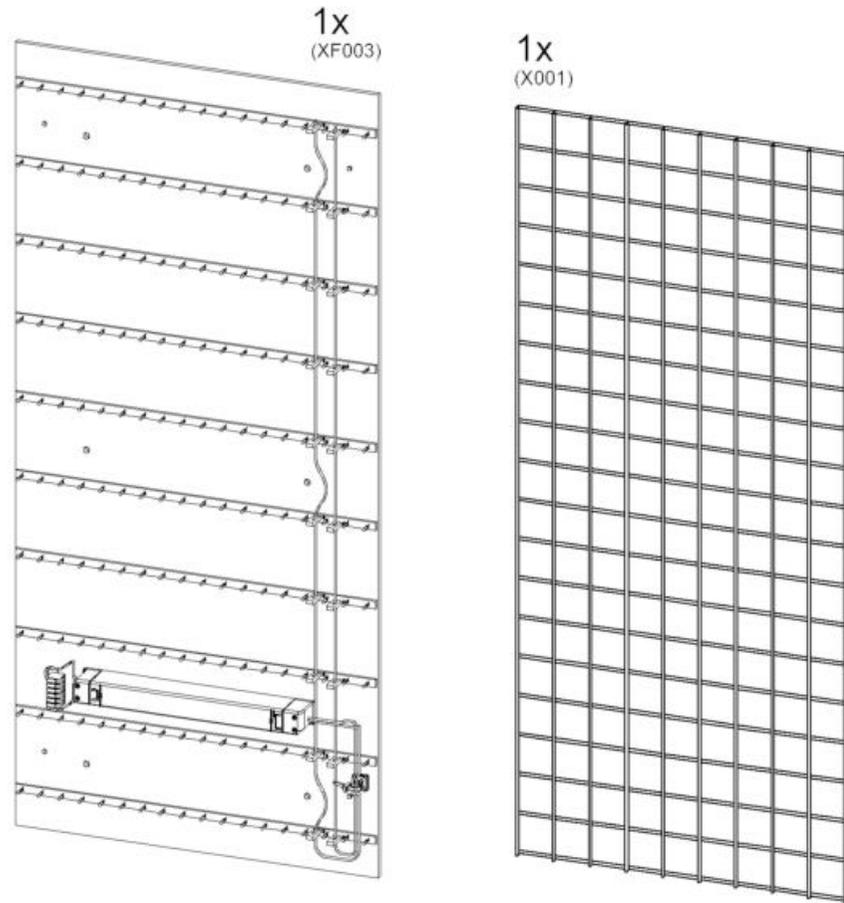
Ersatz-Warmlichtplatine: Artikel ZB5
Zu Bestellen bei:

Hersteller

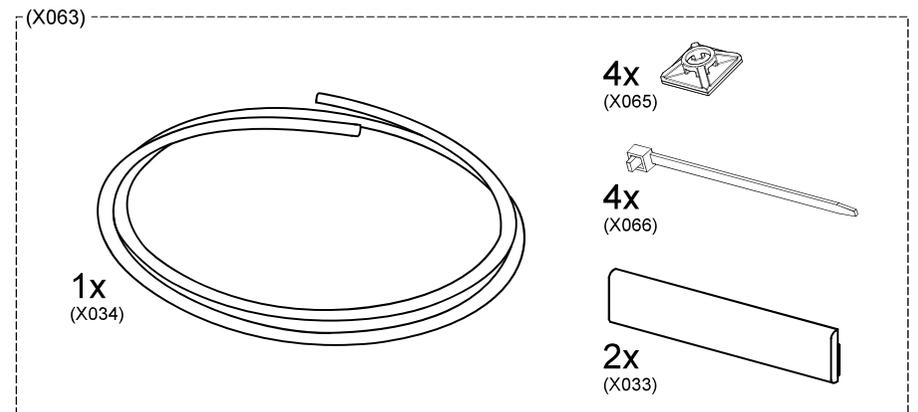
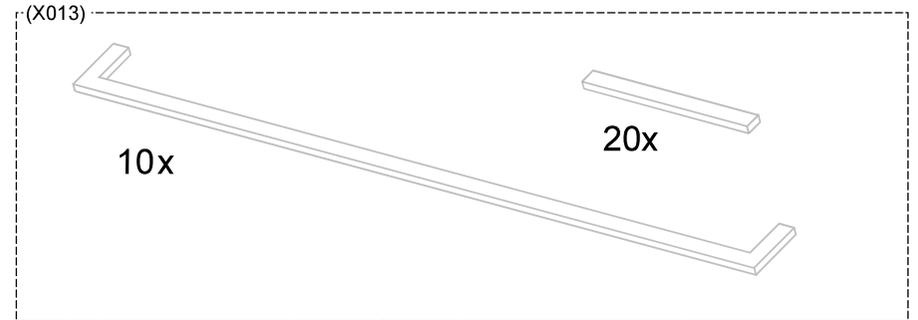
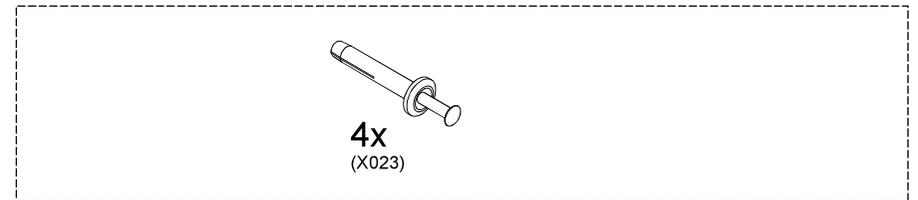
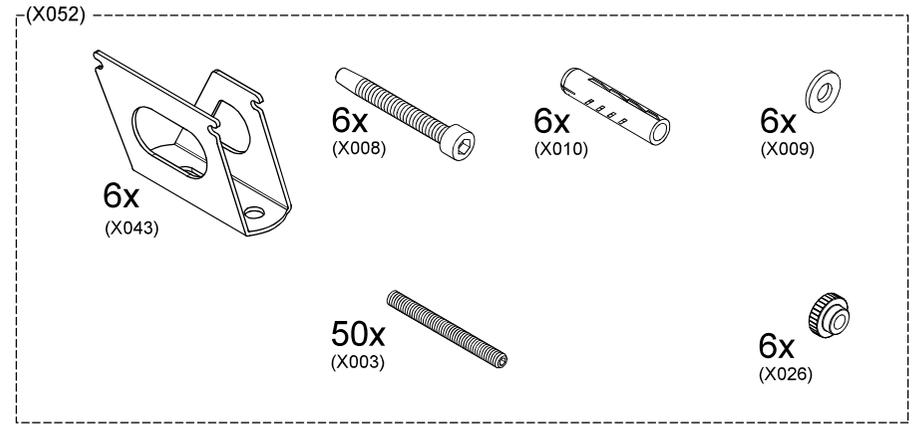
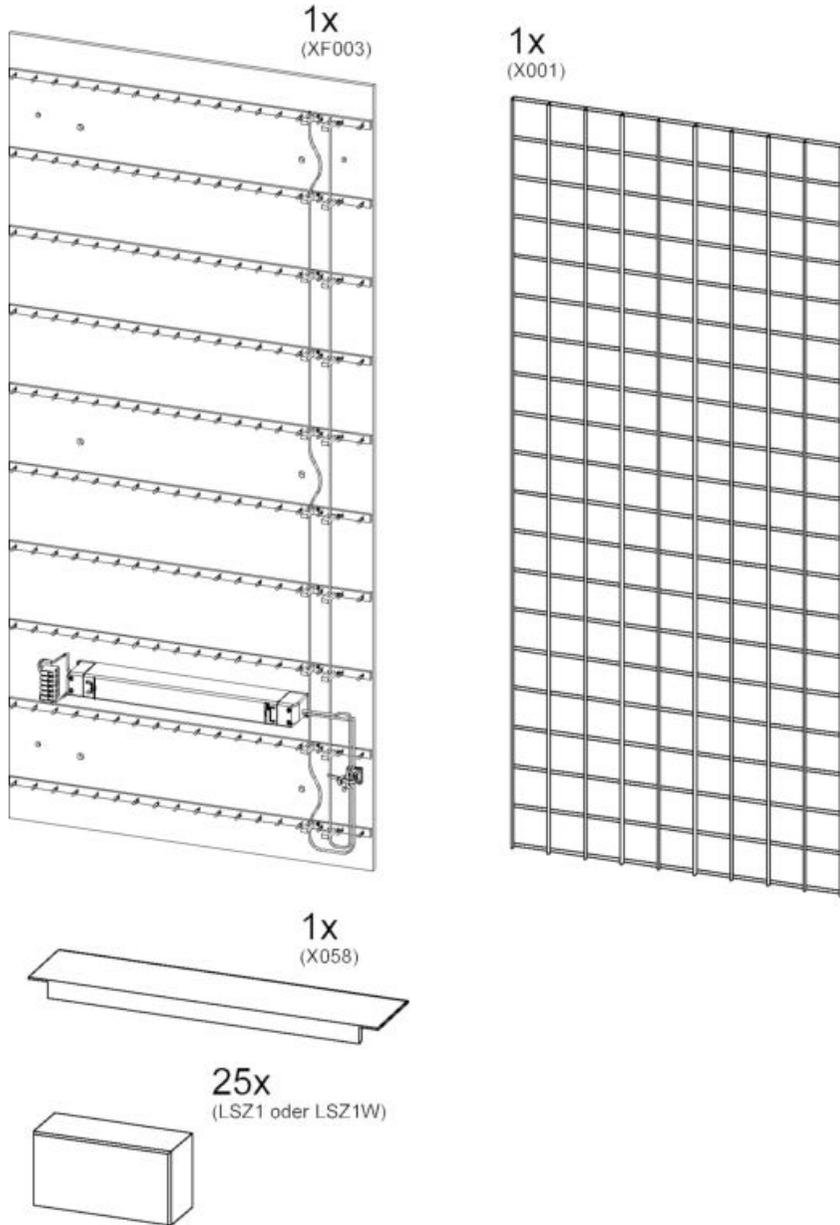
Pramodan & Dinesh OHG
Westfälische Straße 169 a
44309 Dortmund

www.Bergsalz.com
info@Bergsalz.com
Tel. 0231-9598755

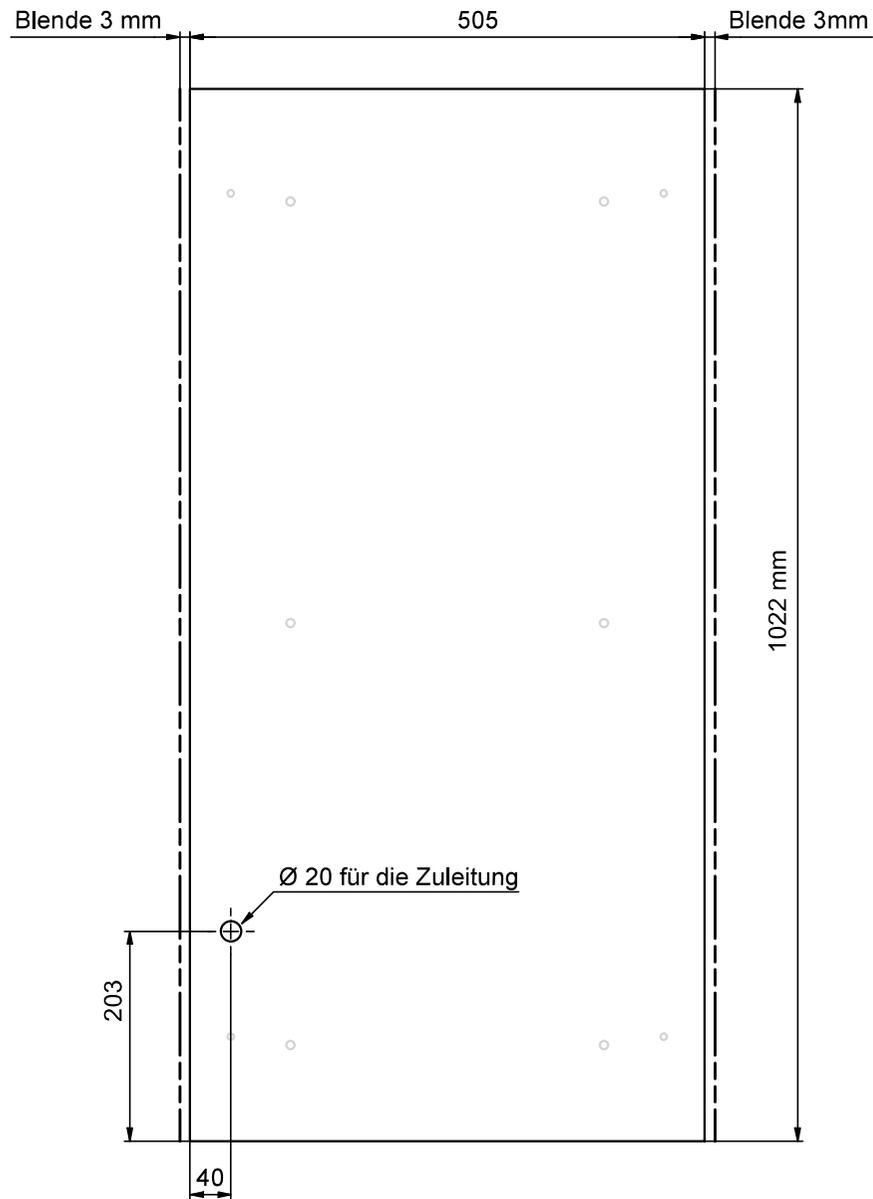
Lieferumfang des Grundmoduls



Lieferumfang des Anschlussmoduls

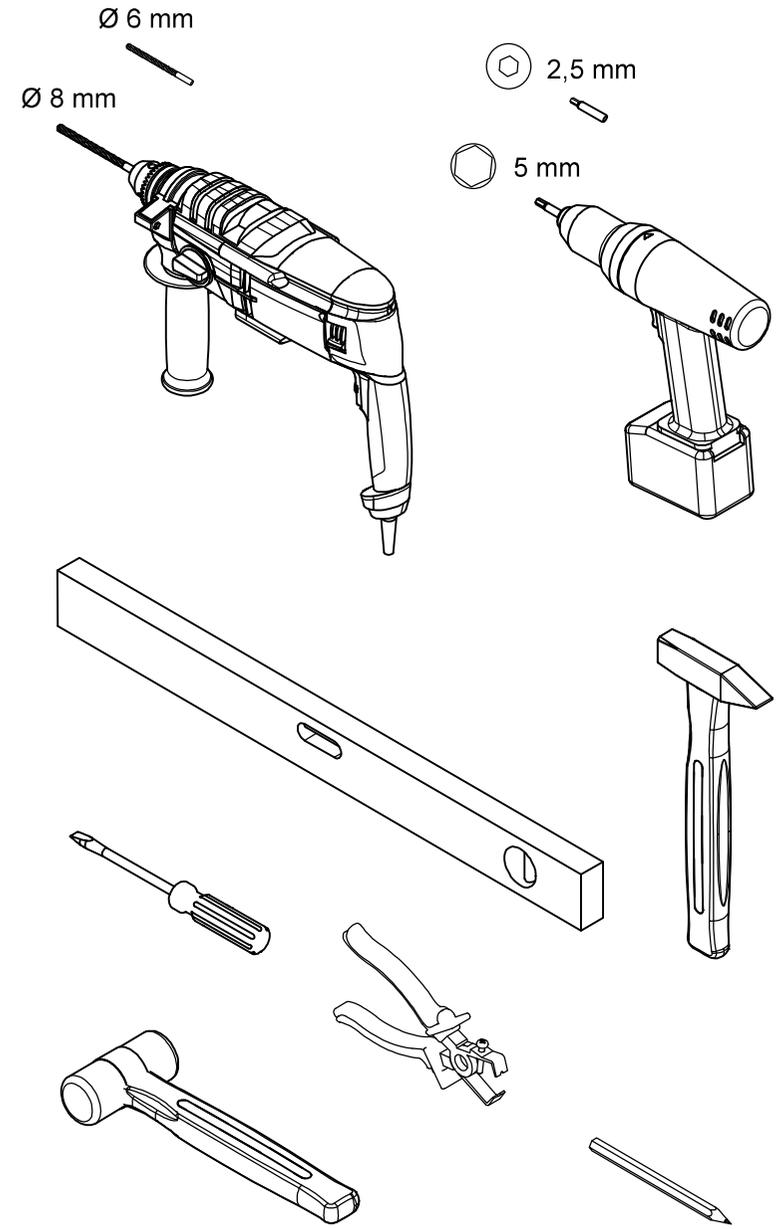


Position der Zuleitung

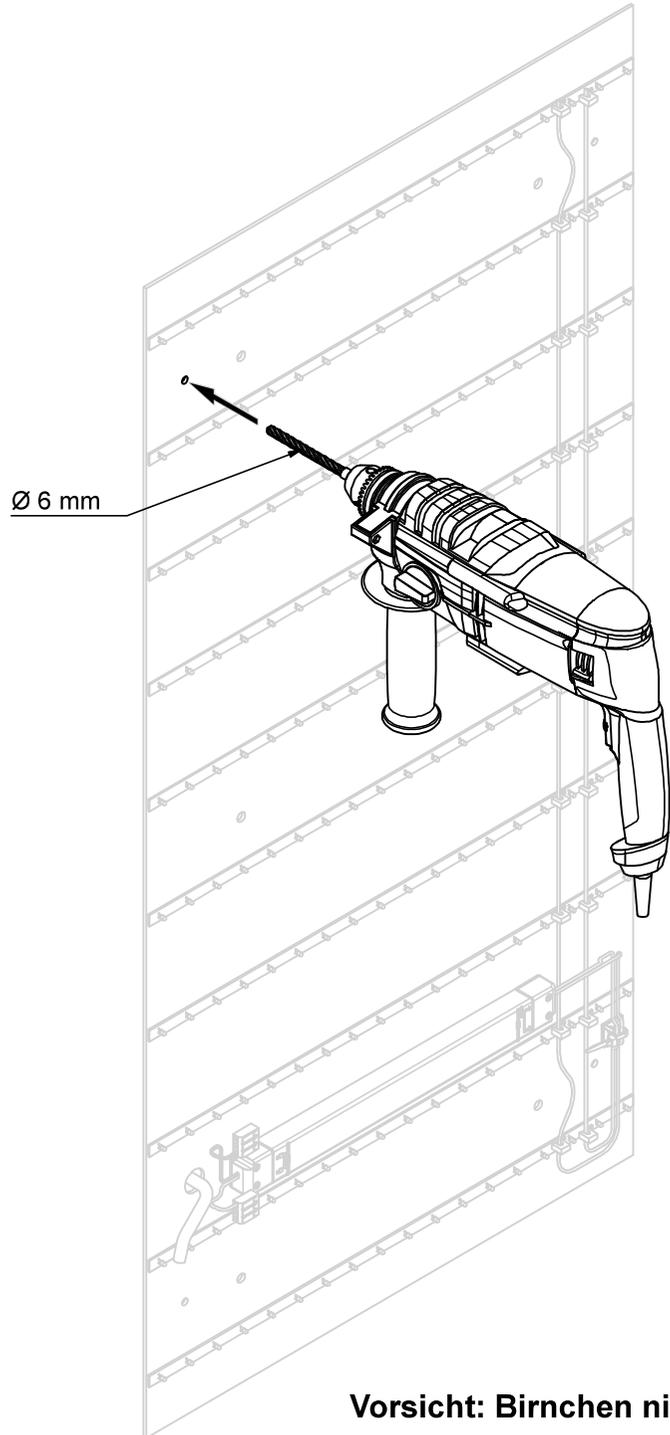


Hinweis: Bei mehreren Modulen die Stromzuführung in eines der äußeren Module legen.

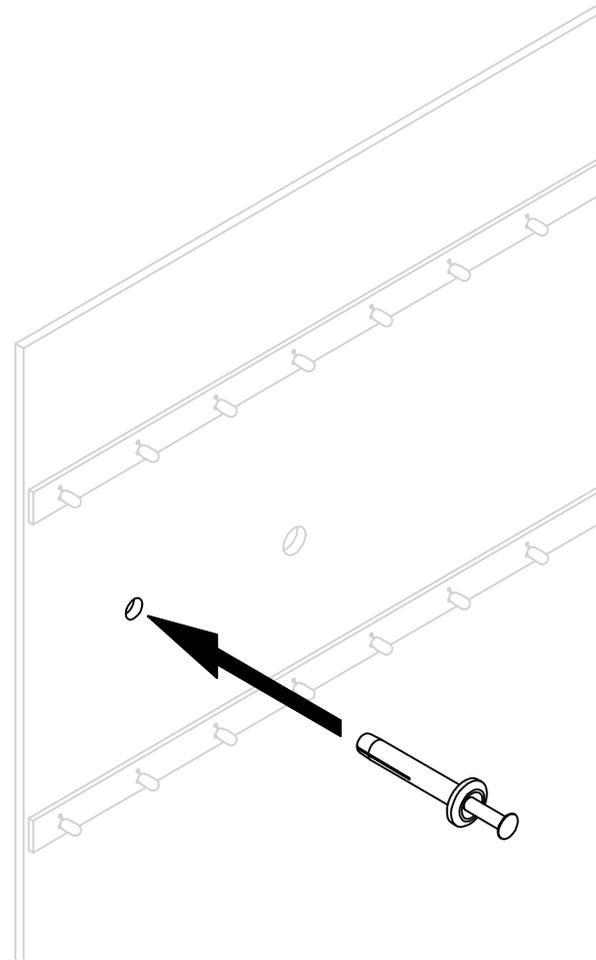
Benötigte Werkzeuge



1

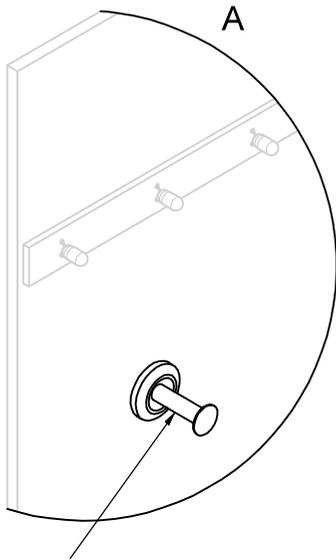


2

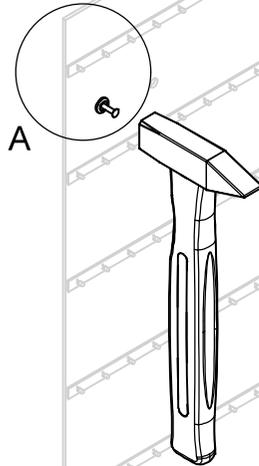


Vorsicht: Birnchen nicht berühren!

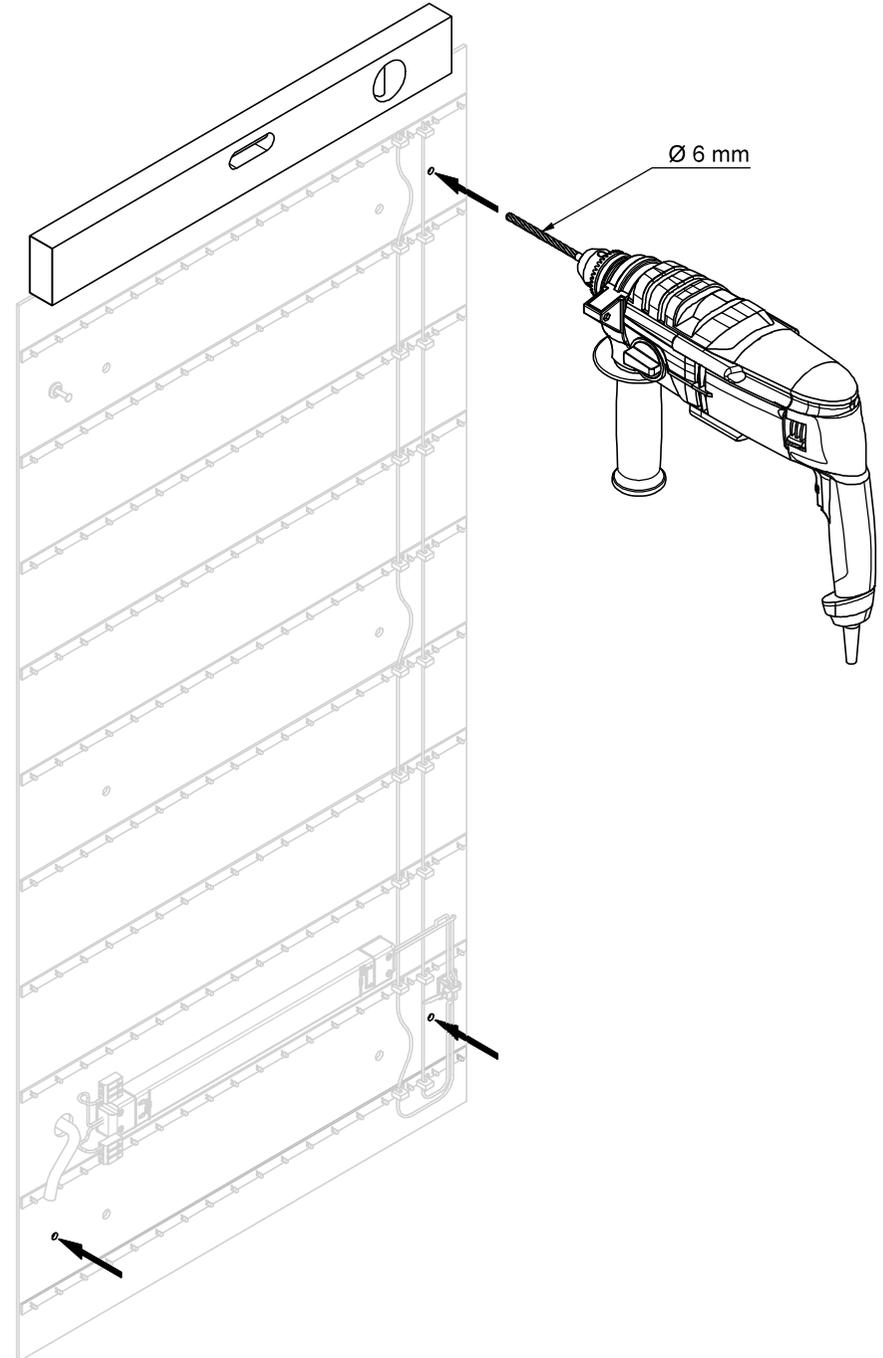
3



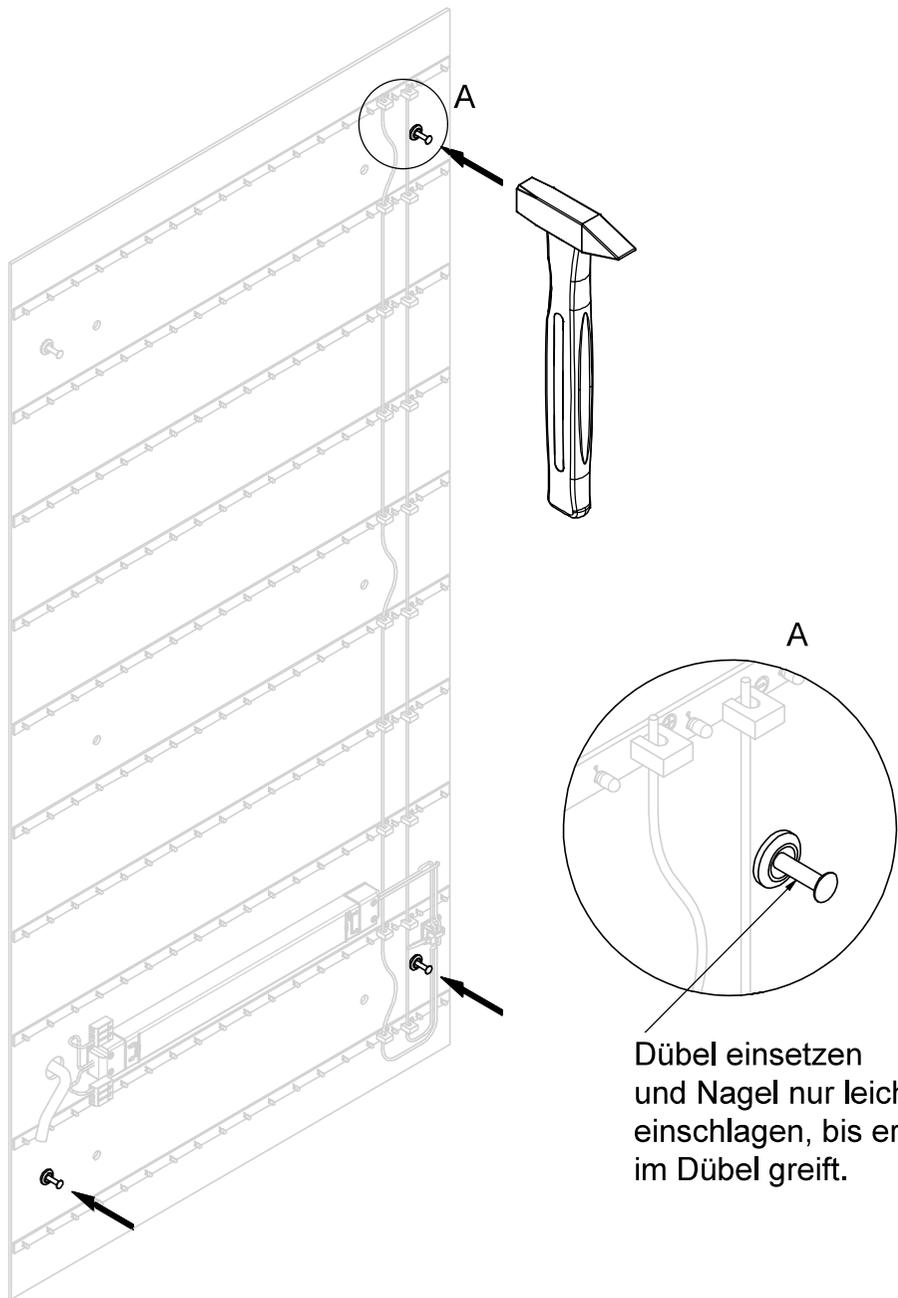
Dübel einsetzen
und Nagel nur leicht
einschlagen, bis er
im Dübel greift.



4

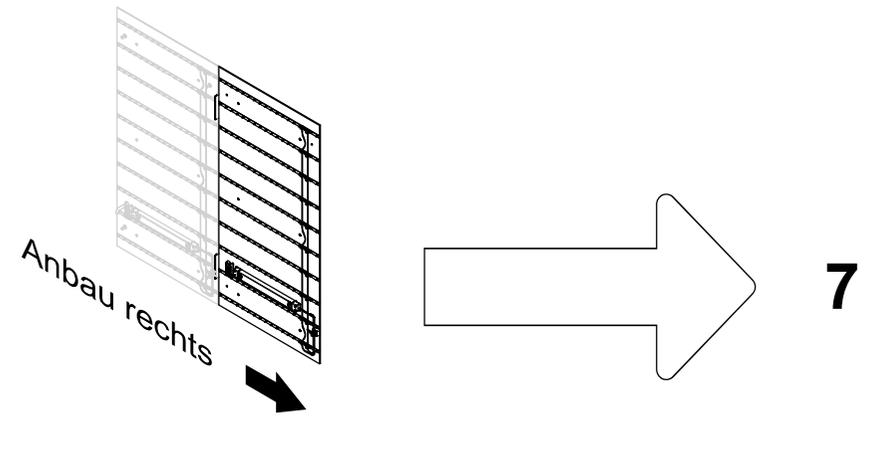


5

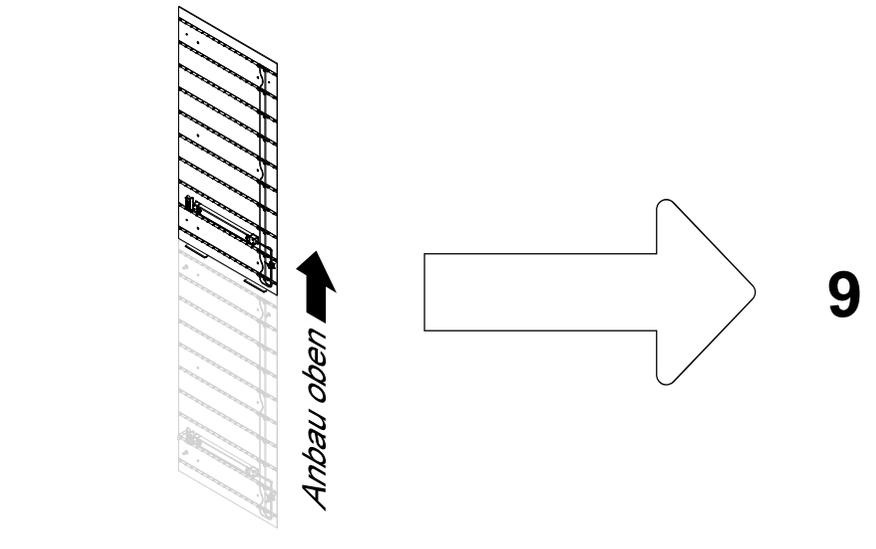


Dübel einsetzen
und Nagel nur leicht
einschlagen, bis er
im Dübel greift.

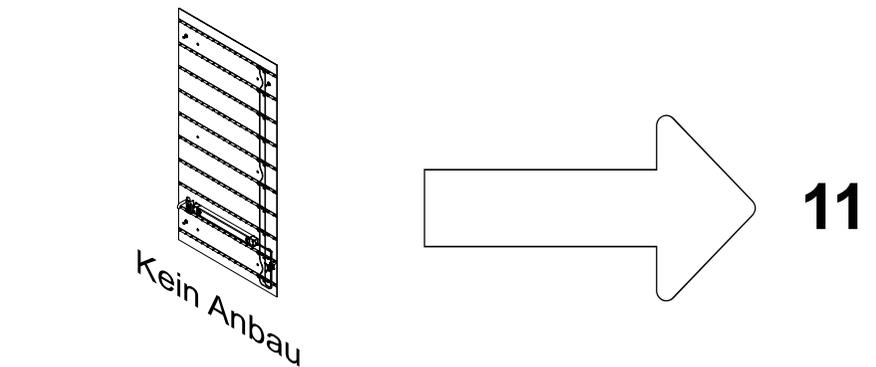
6



7

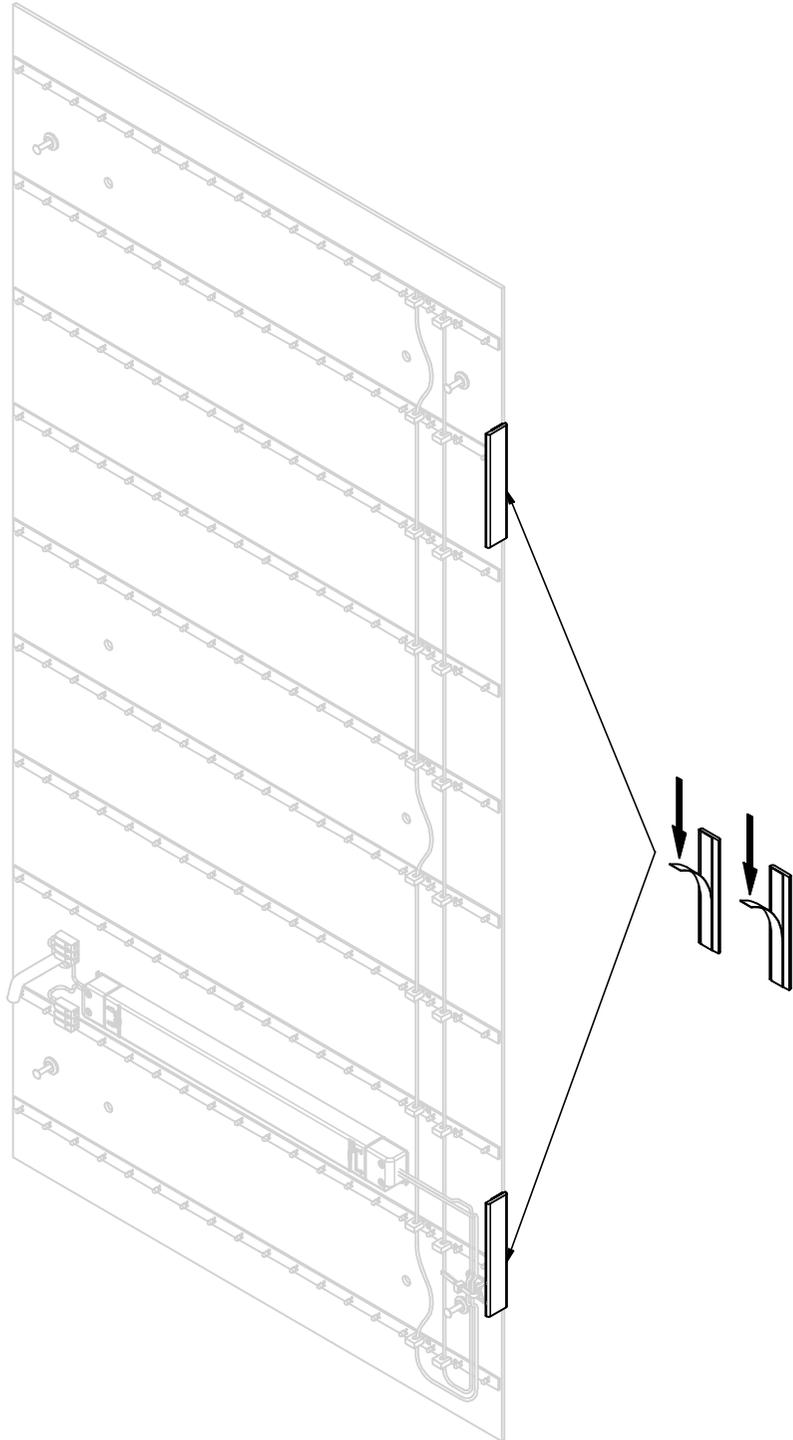


9

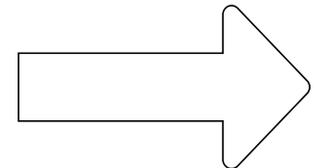
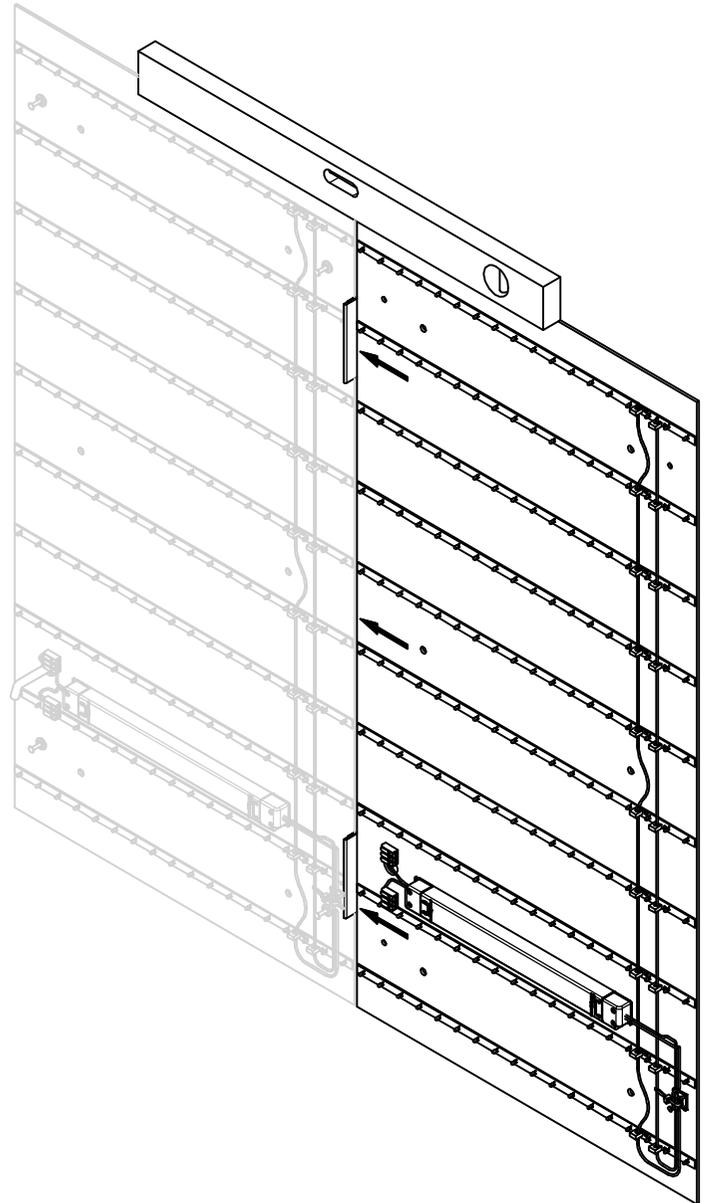


11

7

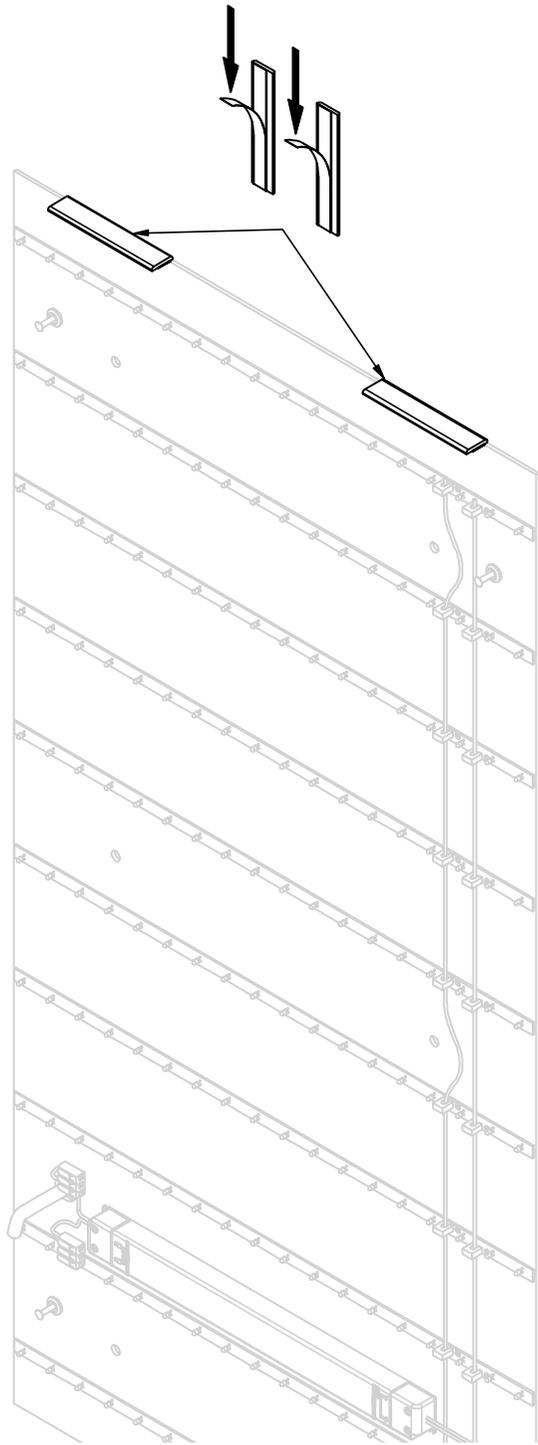


8

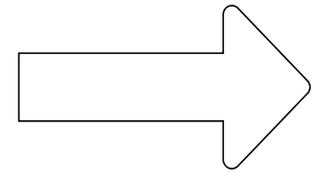
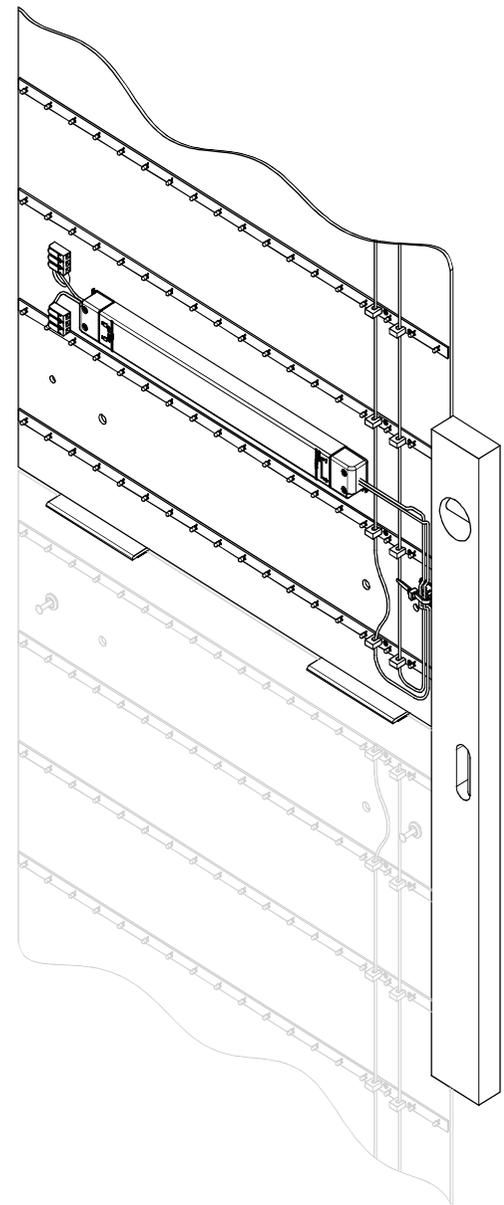


1-5

9

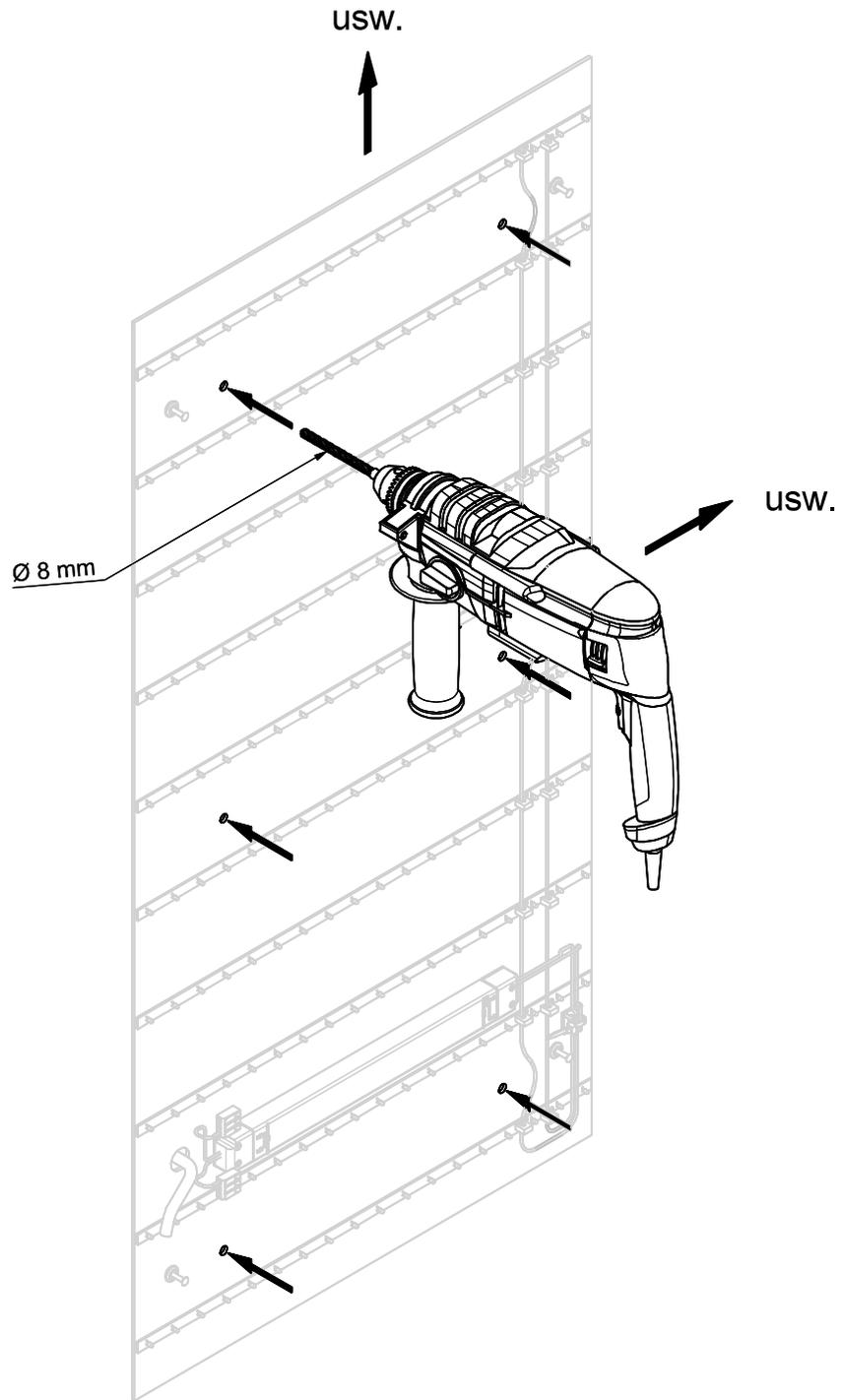


10

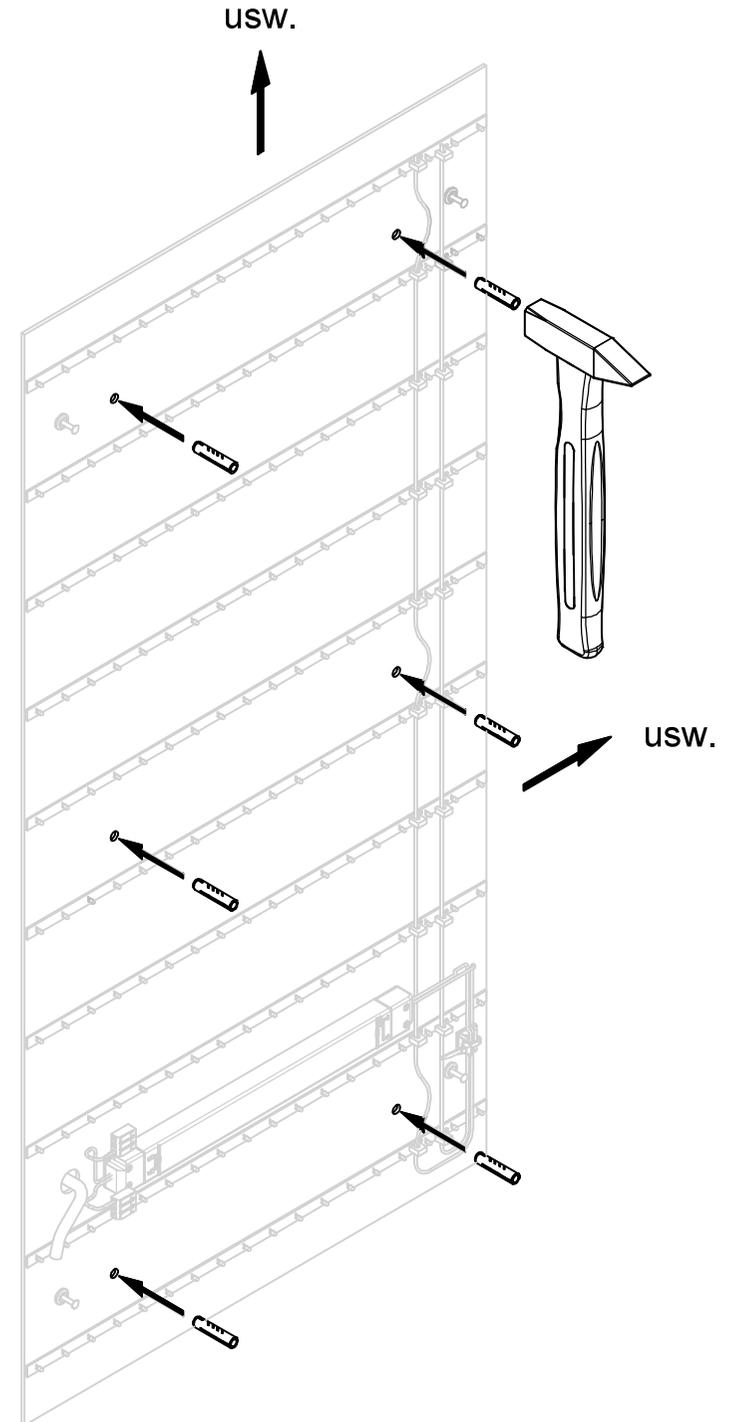


1-5

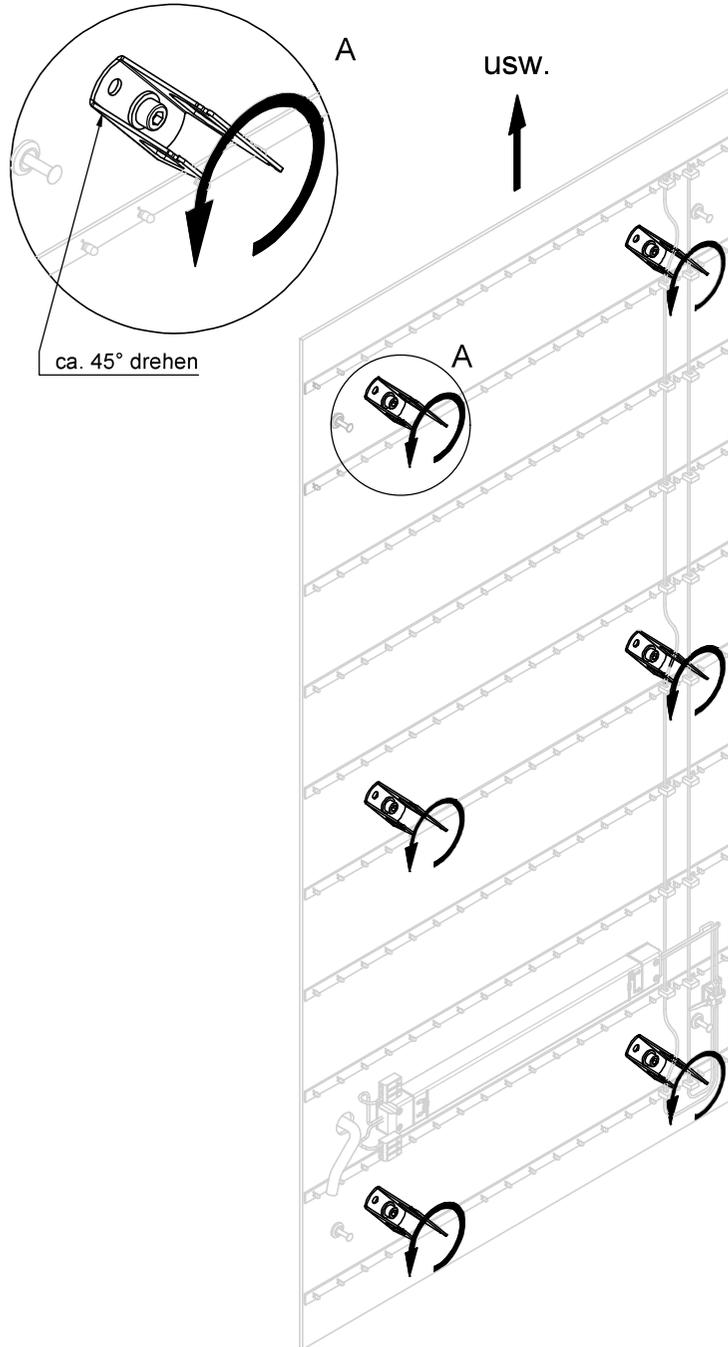
11



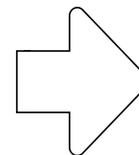
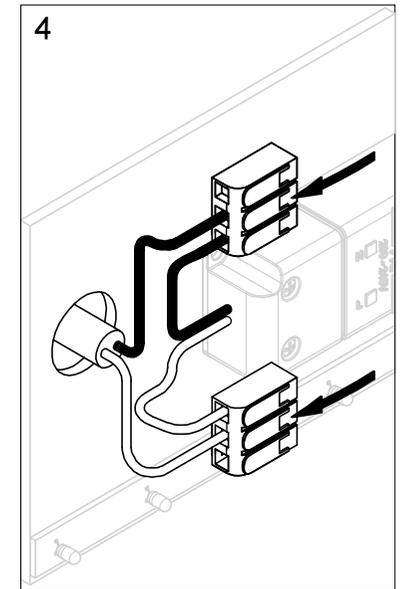
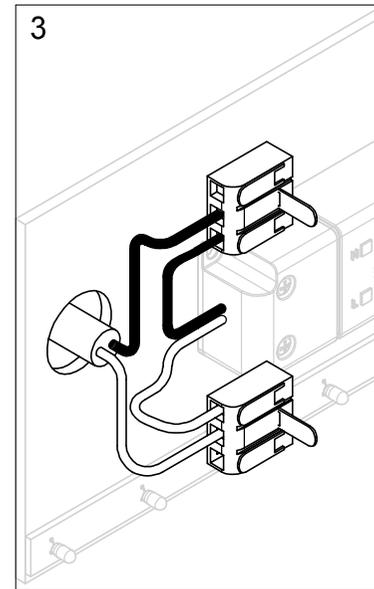
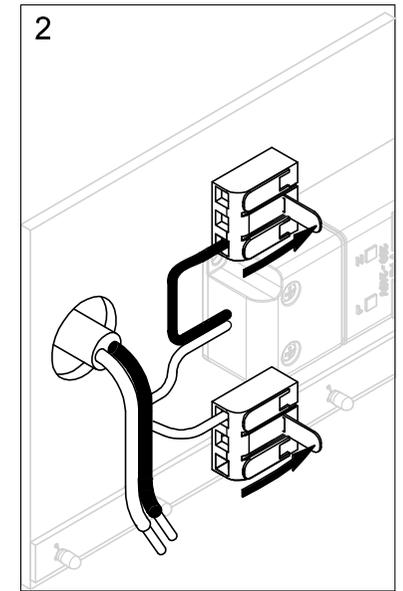
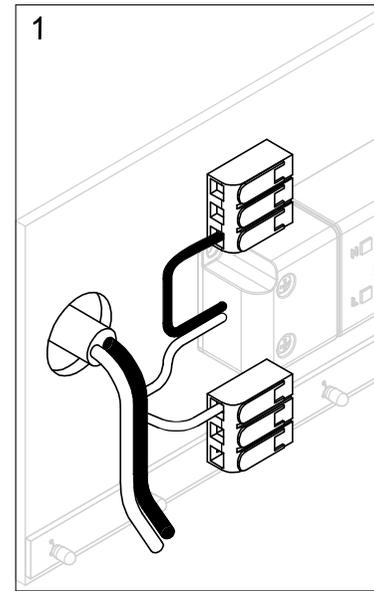
12



15

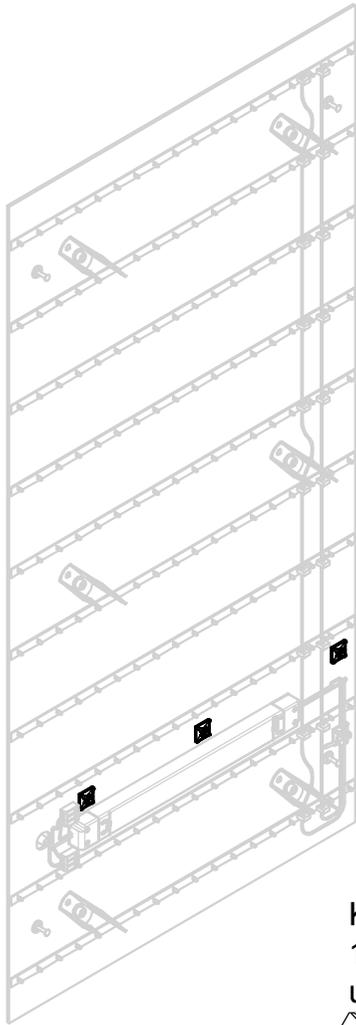


16

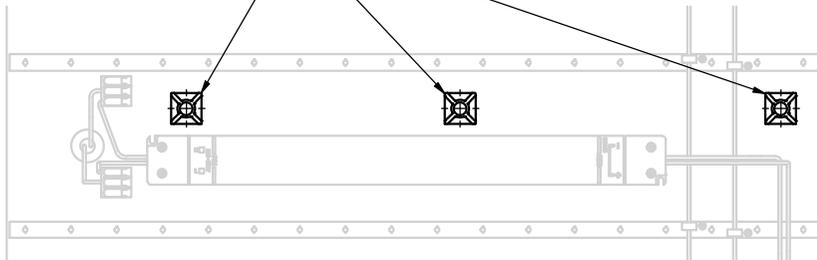


- Bei Einzelmodul jetzt Beleuchtungstest durchführen, dann direkt weiter zu **21**
- Verbinden von Modulen vertikal **19**
- Verbinden von Modulen horizontal **17**

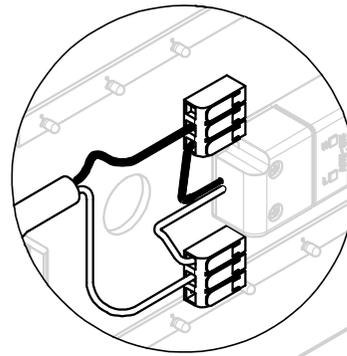
17



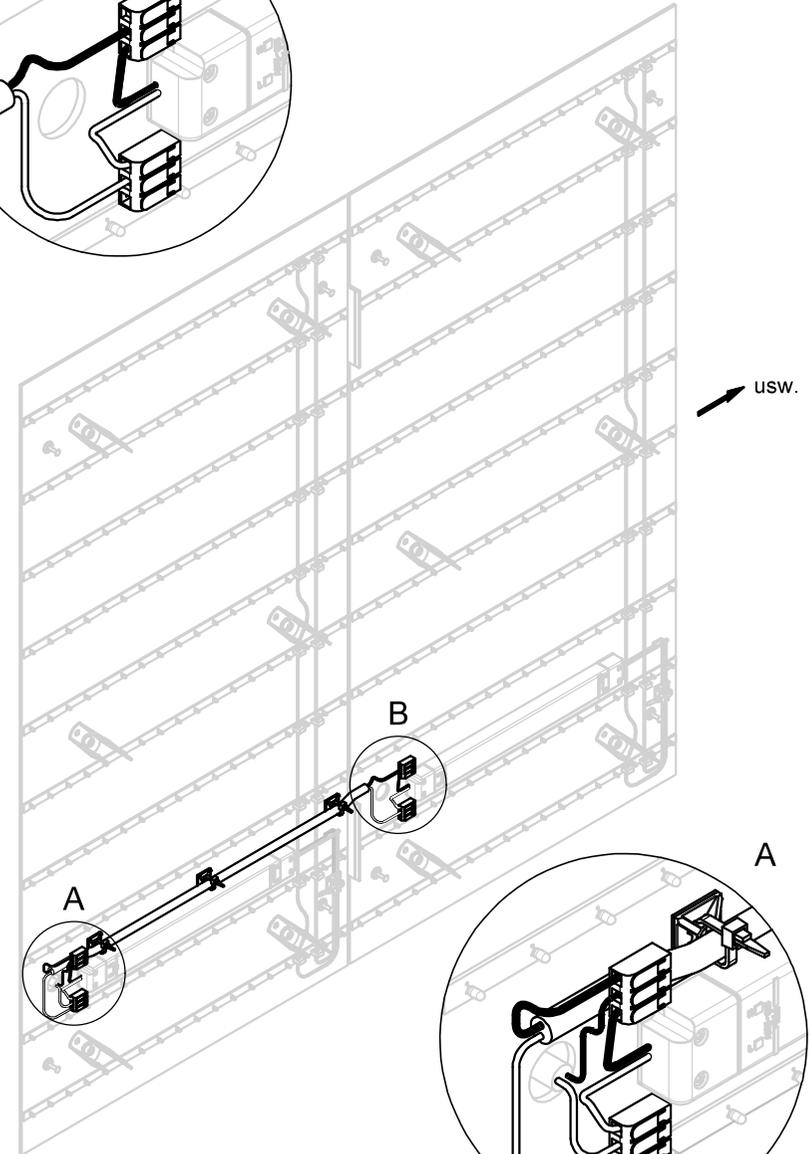
Klebesockel aufkleben,
10 Sekunden andrücken
und Kabelbinder einfädeln.



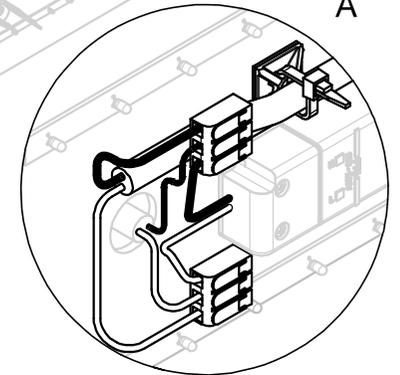
18



B



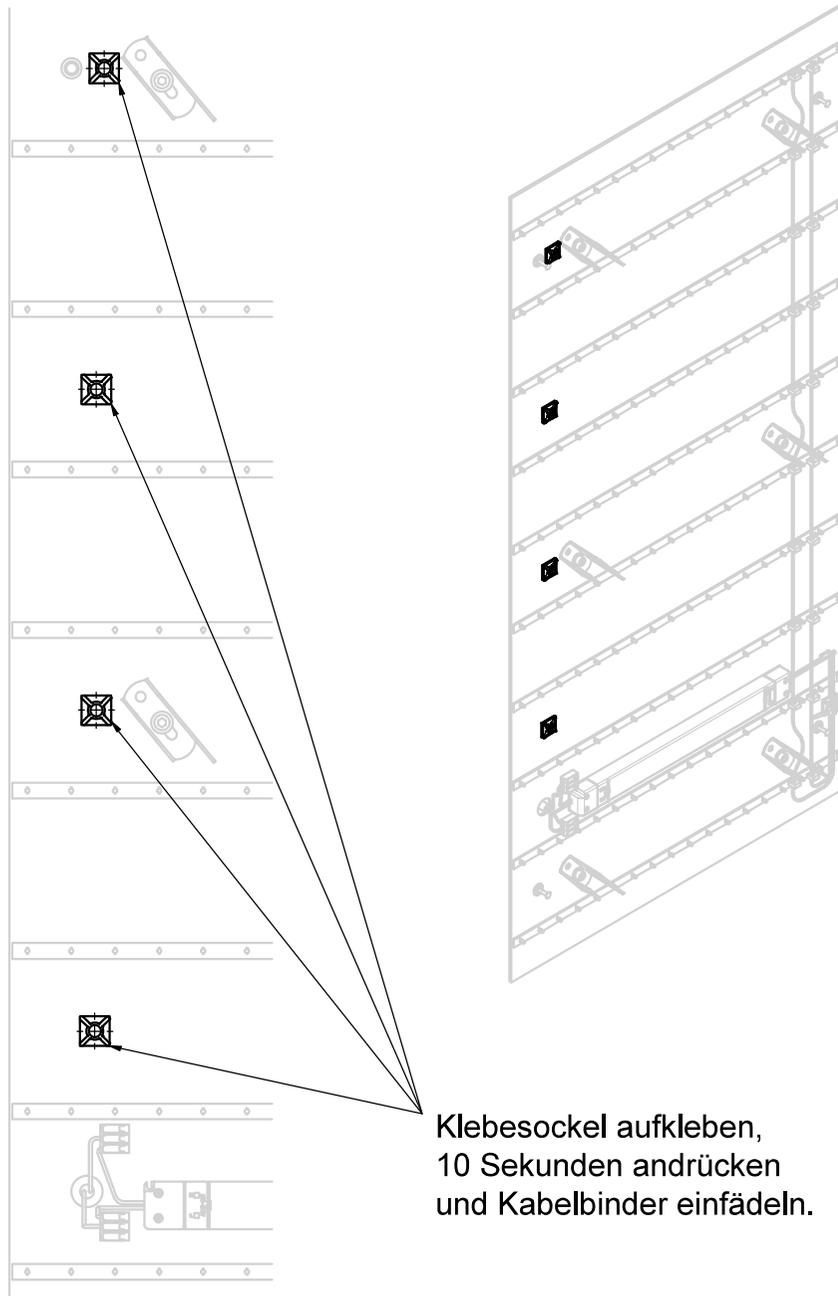
usw.



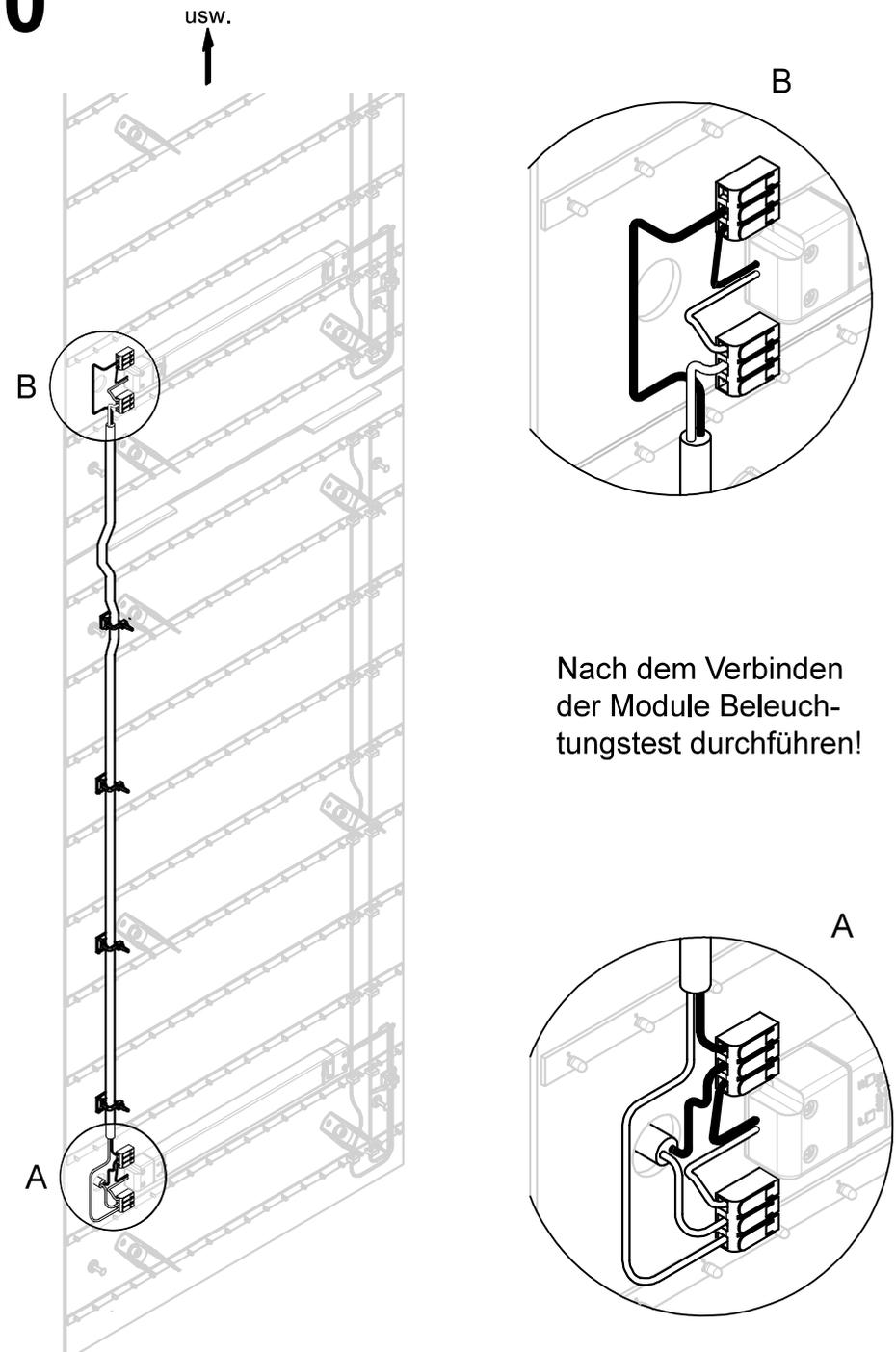
A

Nach dem Verbinden der Module
Beleuchtungstest durchführen!

19



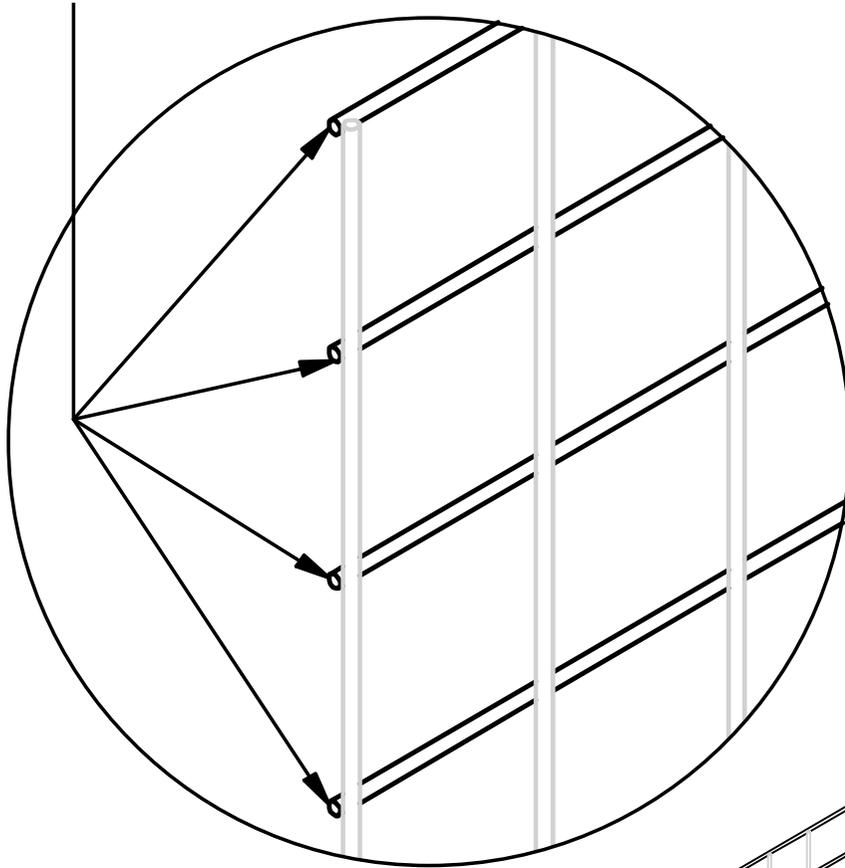
20



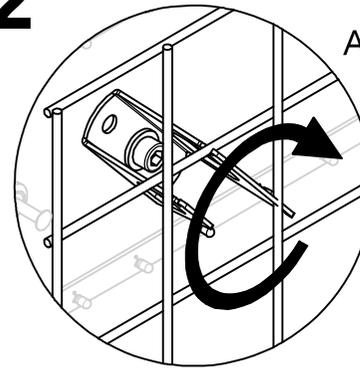
21

Wichtig: Waagerechte Gitterstäbe zur Wand!

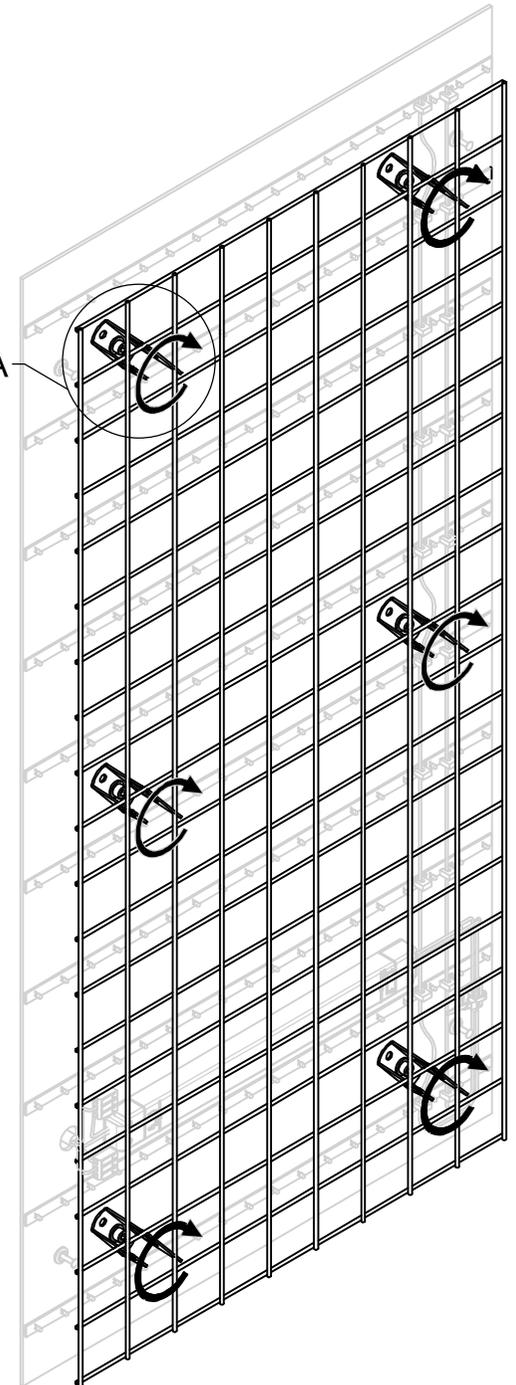
A



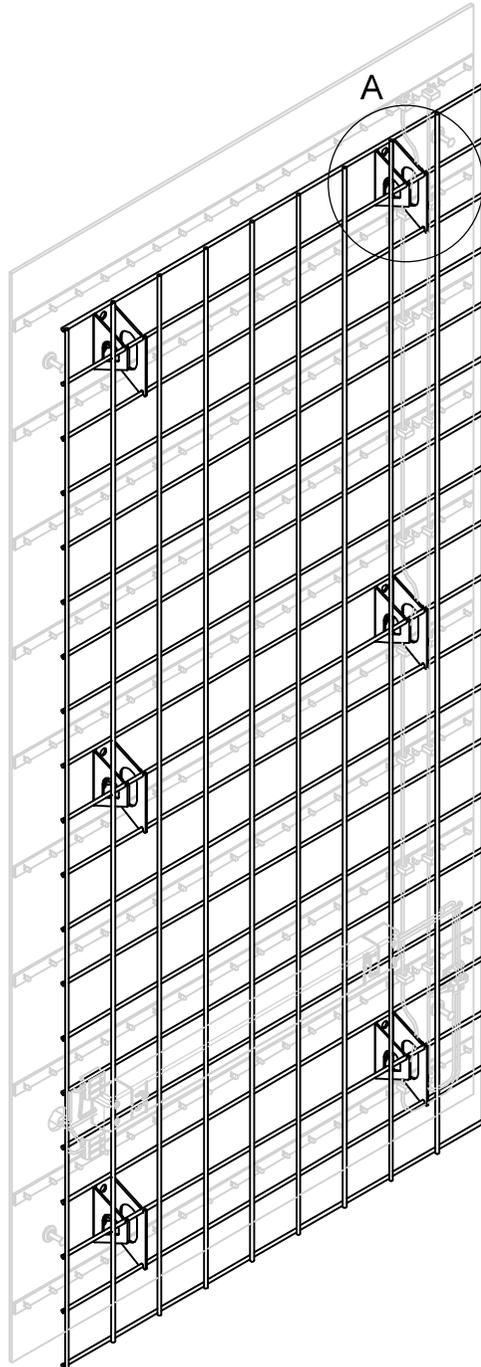
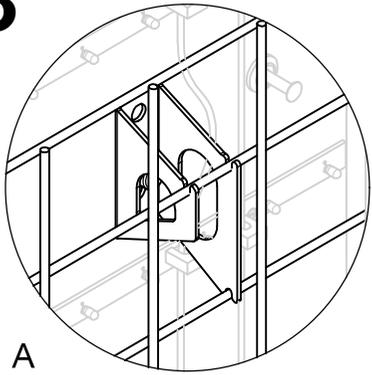
22



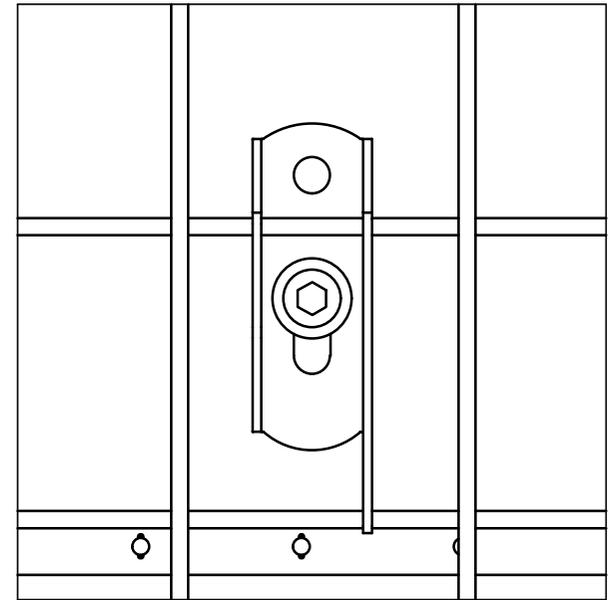
A



23

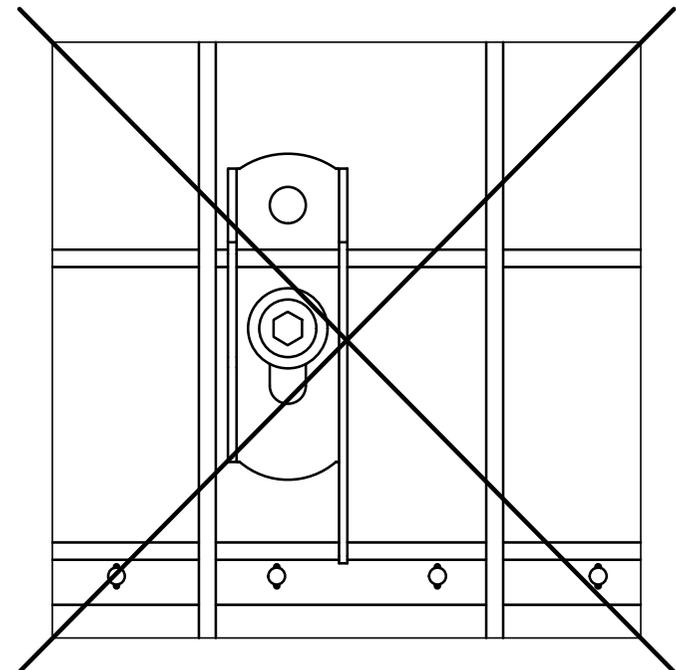


24

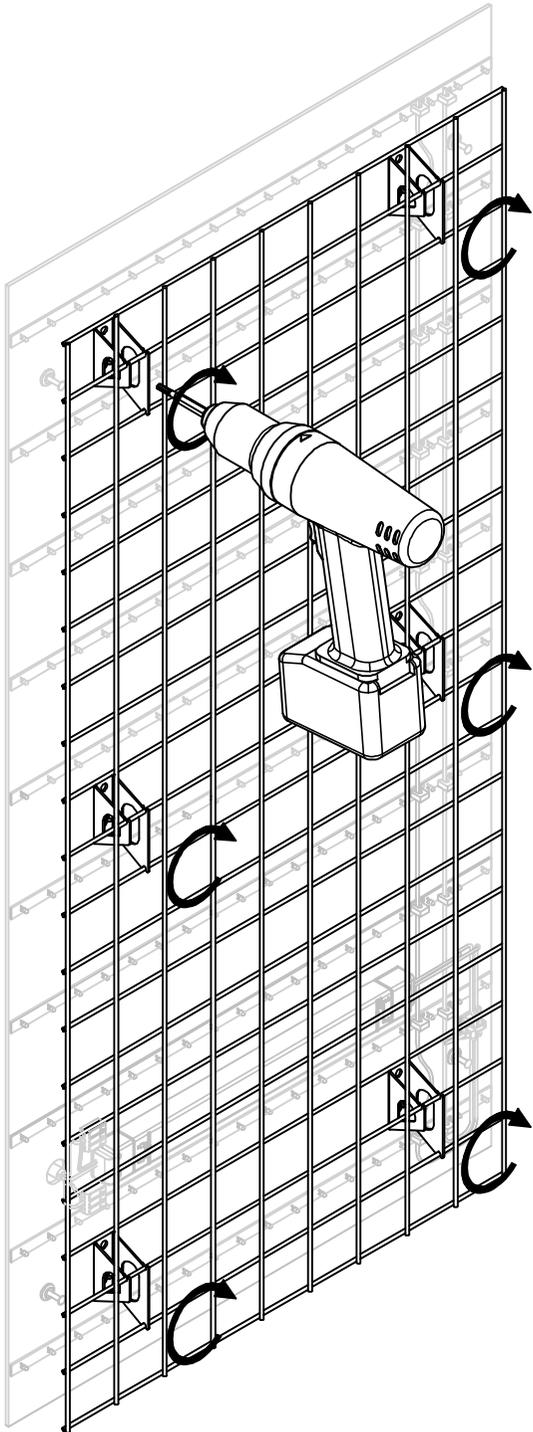


Gitter verschieben bis

Halter mittig

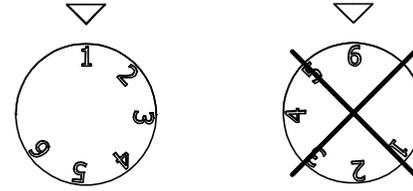


25



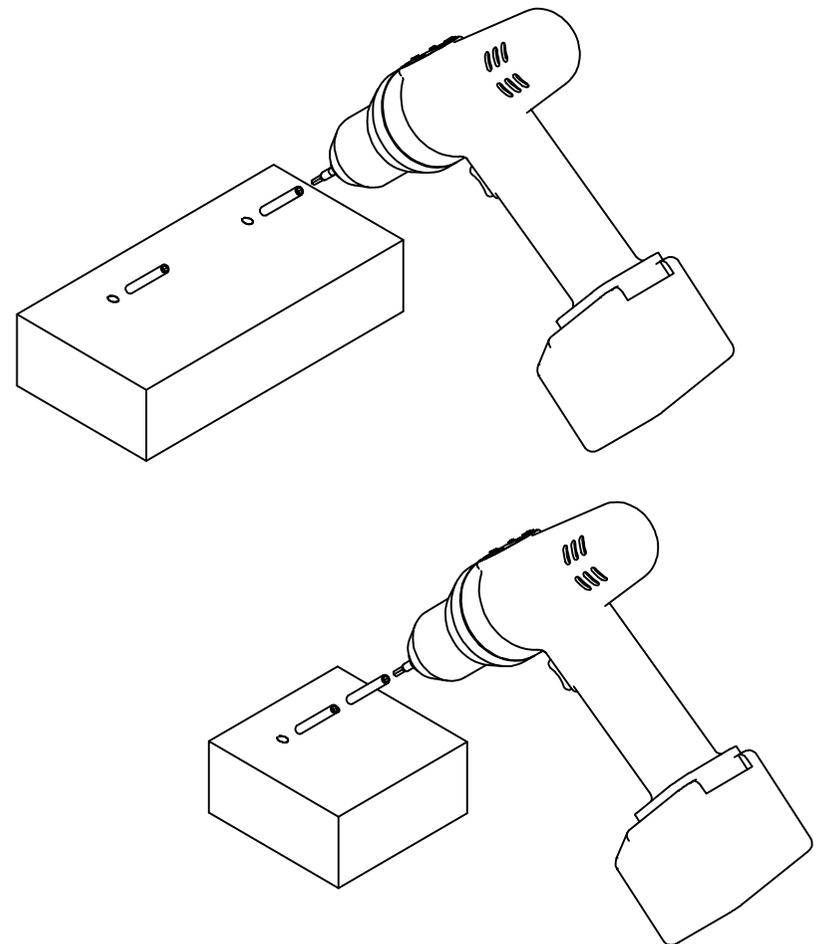
Schrauben fest anziehen.

26



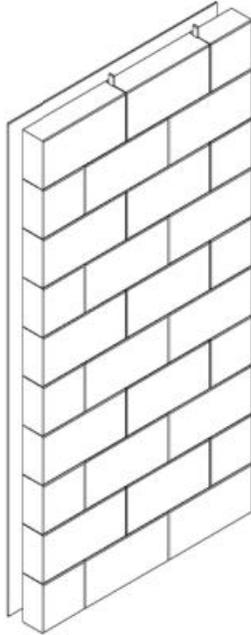
- **Akku-Schrauber auf schwächste Stufe stellen!**
- Salzziegel gut festhalten!
- Vor Erreichen der Endtiefe langsamer drehen!

Gewindestifte nur einmal eindrehen. Falls ein Gewindestift durchdreht, Zündholzspan oder einen Tropfen Alleskleber zum Fixieren verwenden.

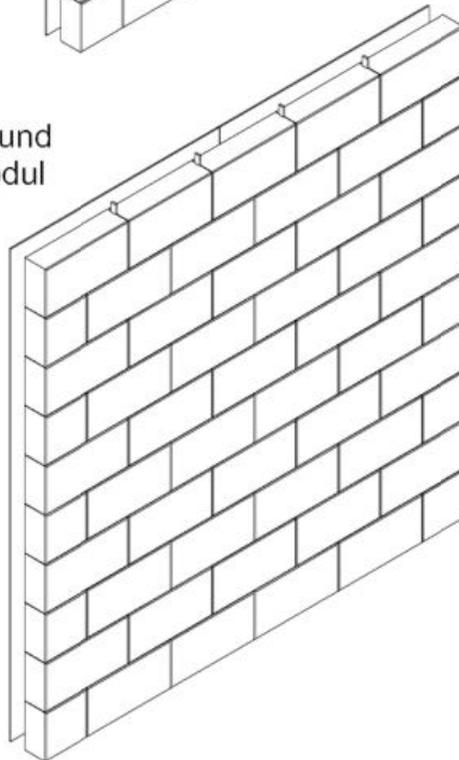


27 Aufbauschema

Grundmodul



Grundmodul und Anschlussmodul

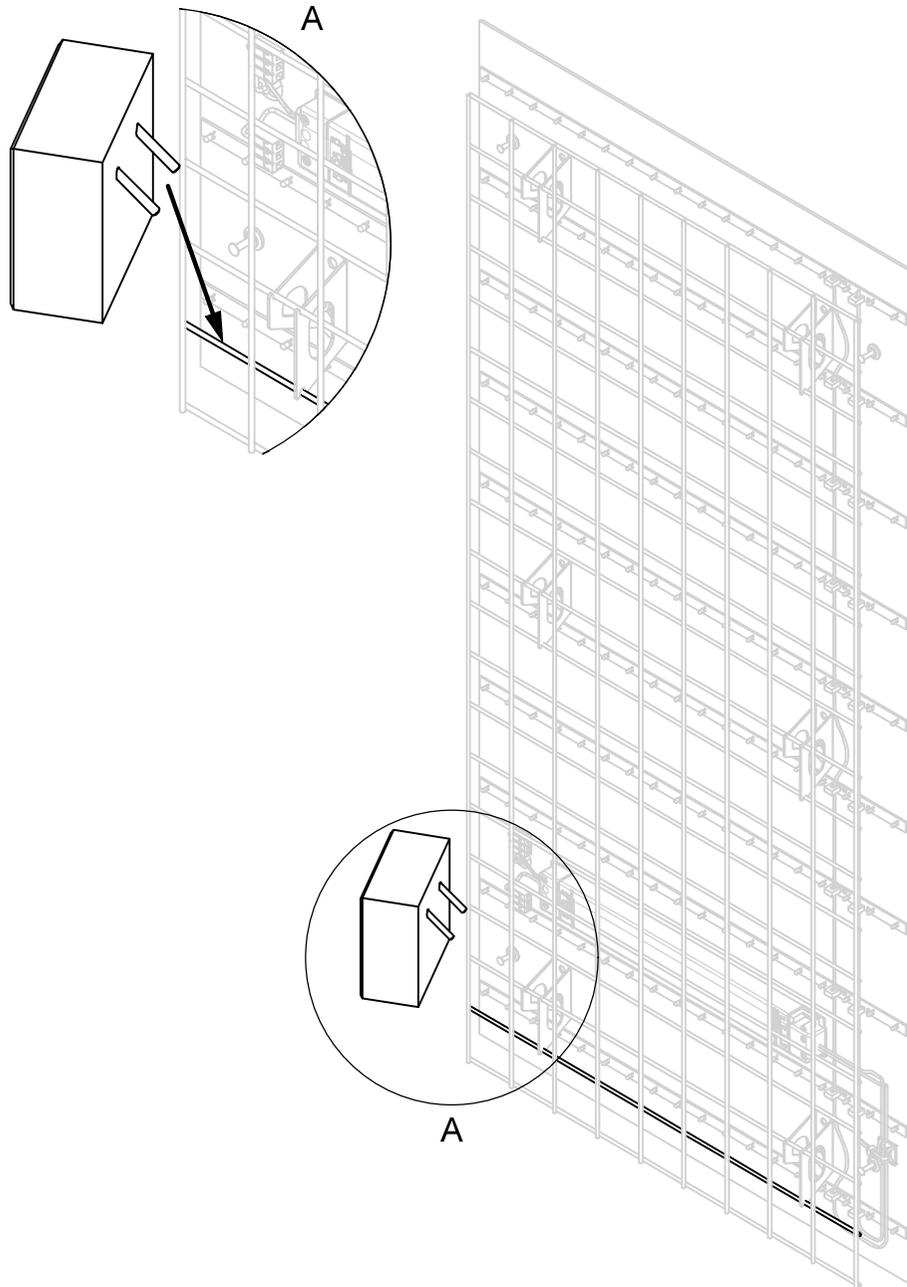


28

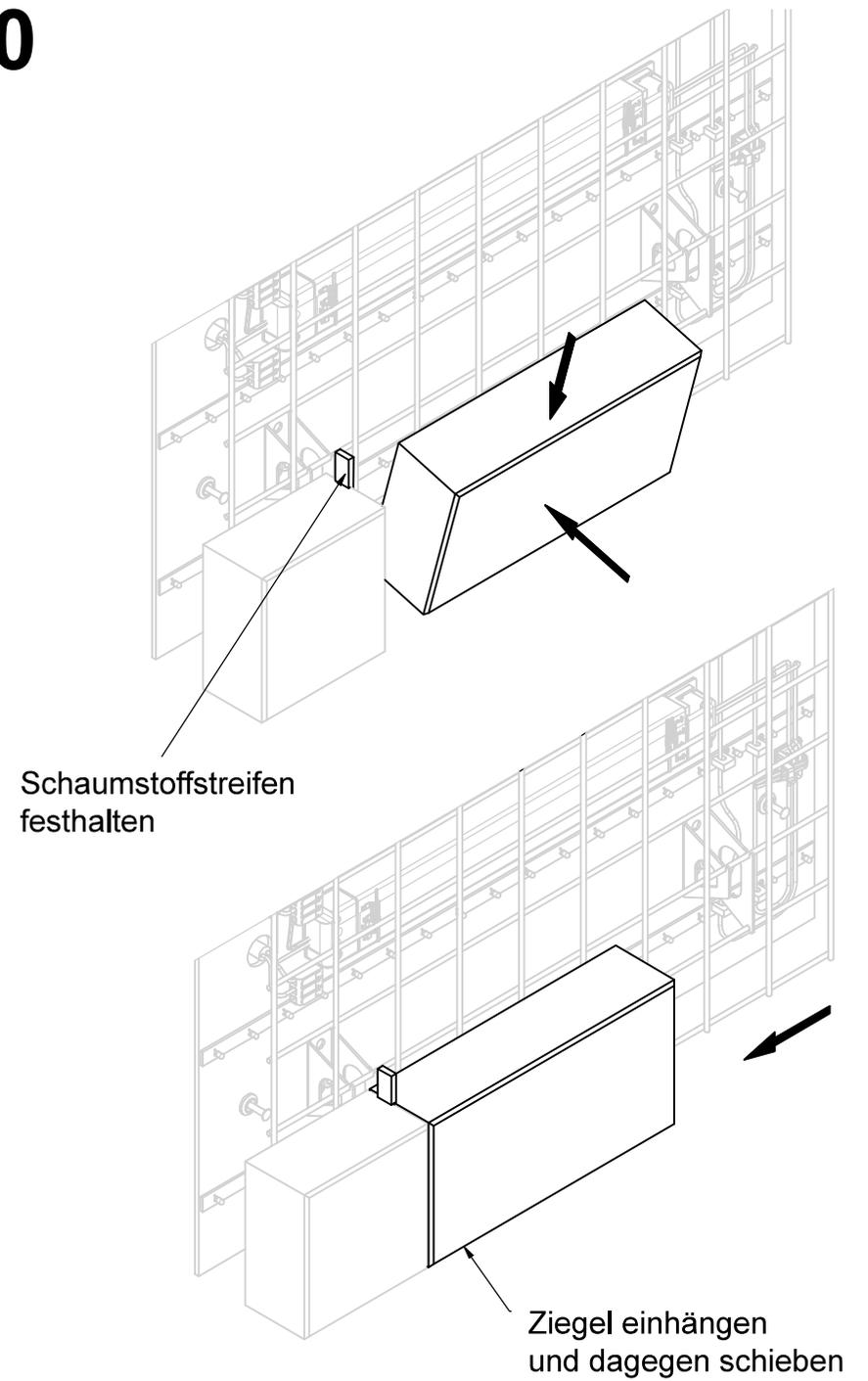


Während des Ziegeleinhängens Licht angeschaltet lassen! Denn erst durch die Hinterleuchtung kommen die inneren Strukturen des Salzsteines zum Vorschein, was die Entscheidung erleichtert, wo man welchen Stein haben möchte.

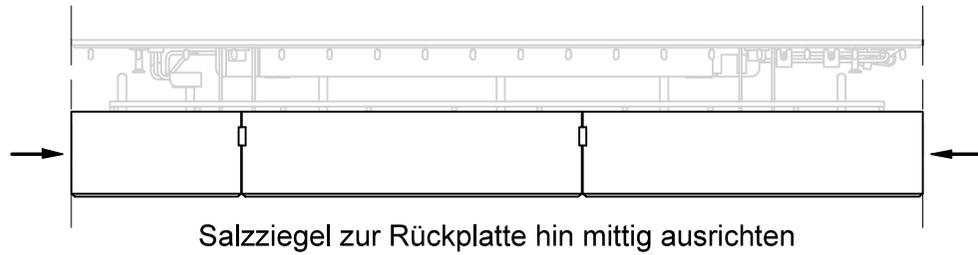
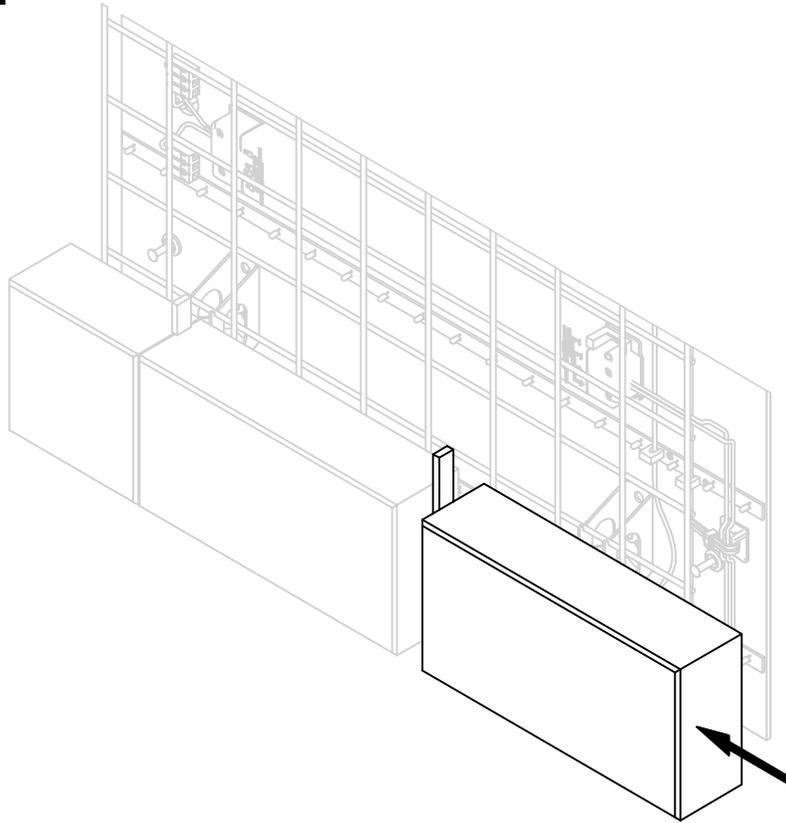
29



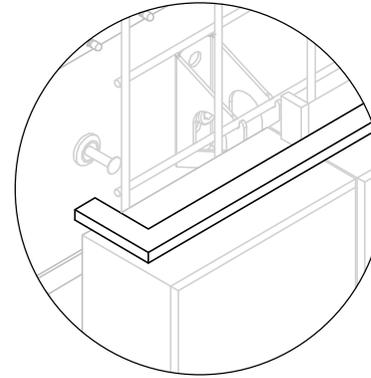
30



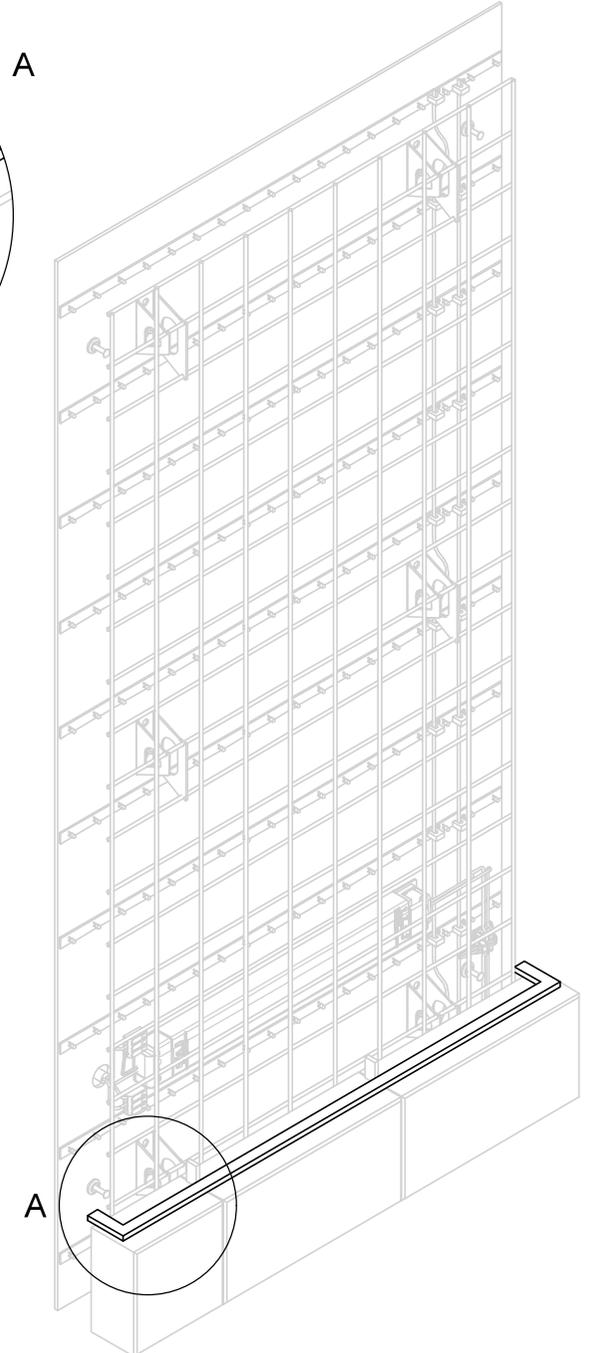
31



32

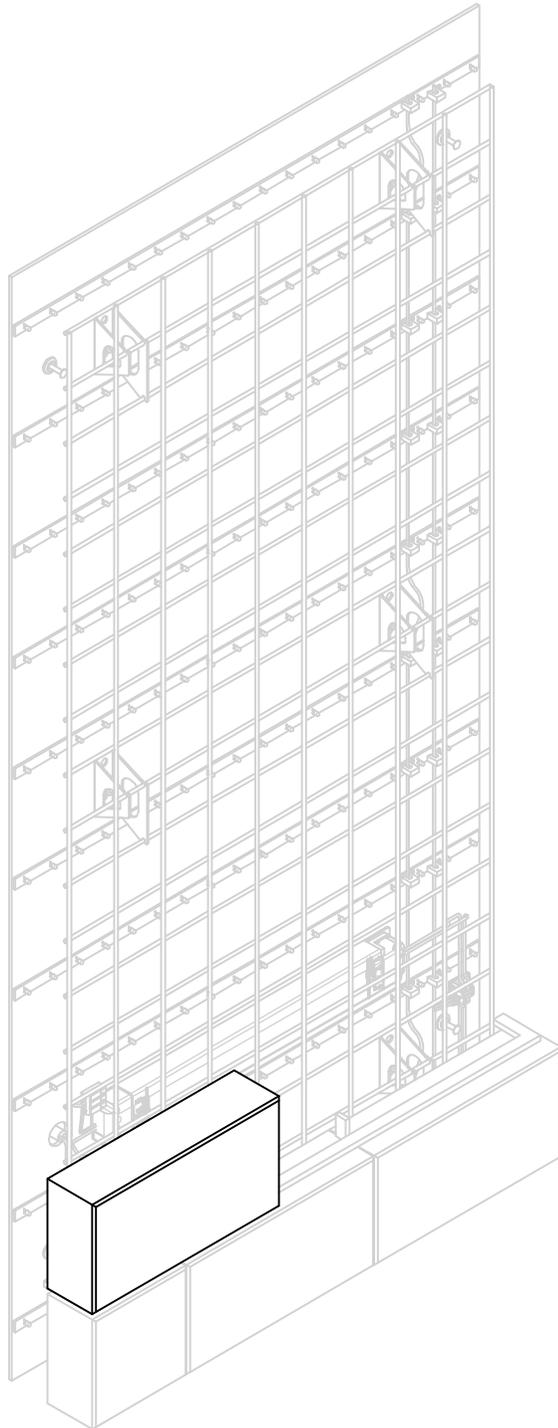


A

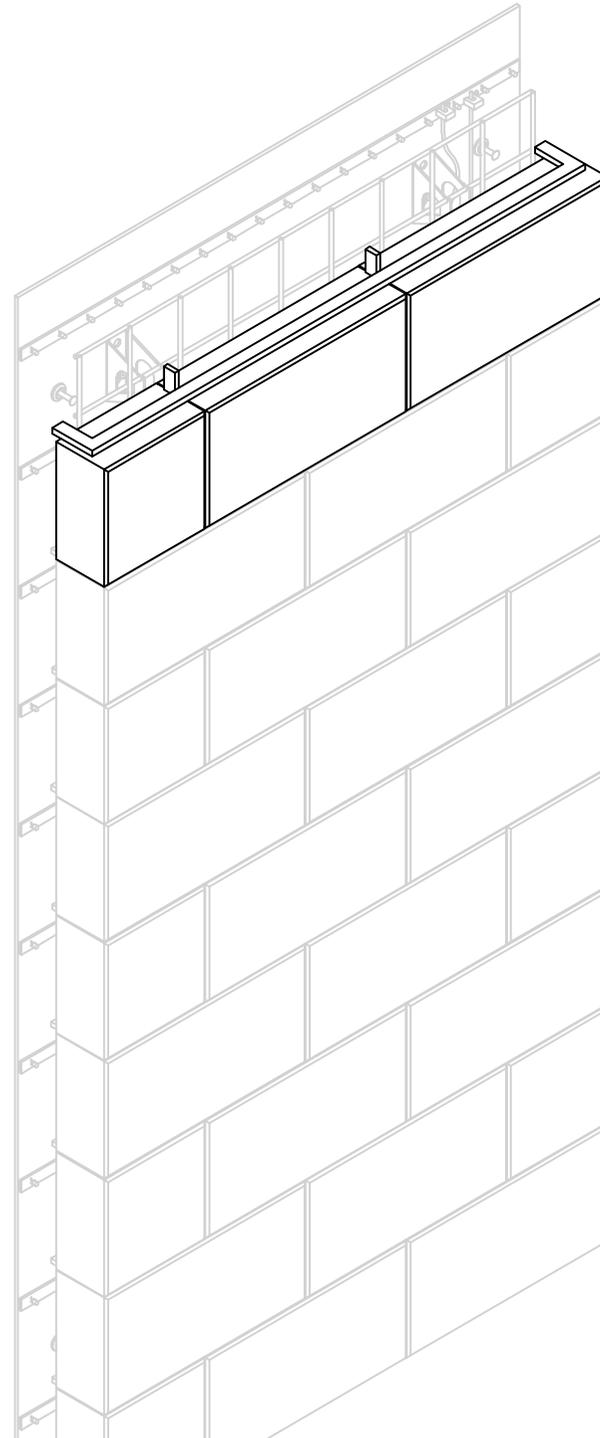


A

33



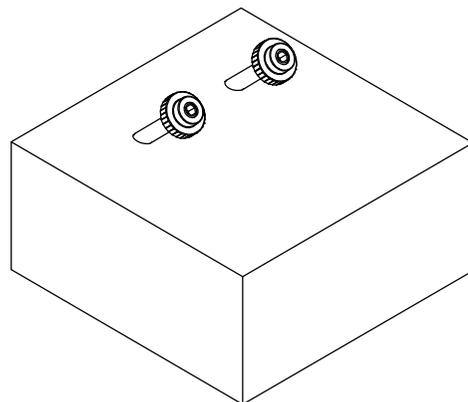
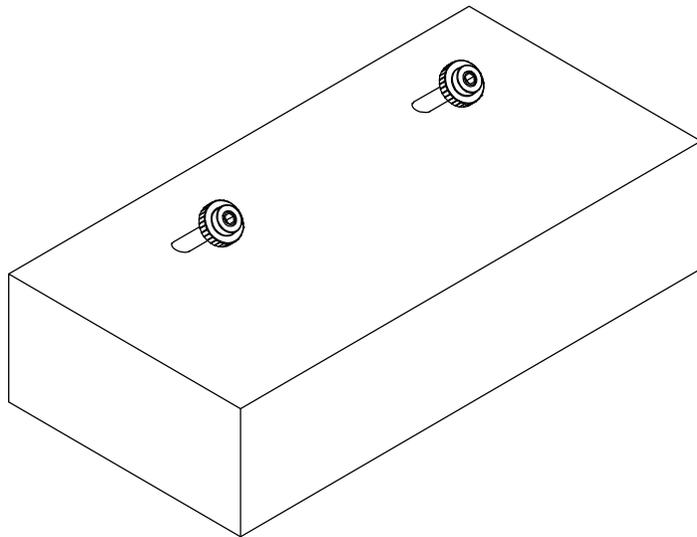
34



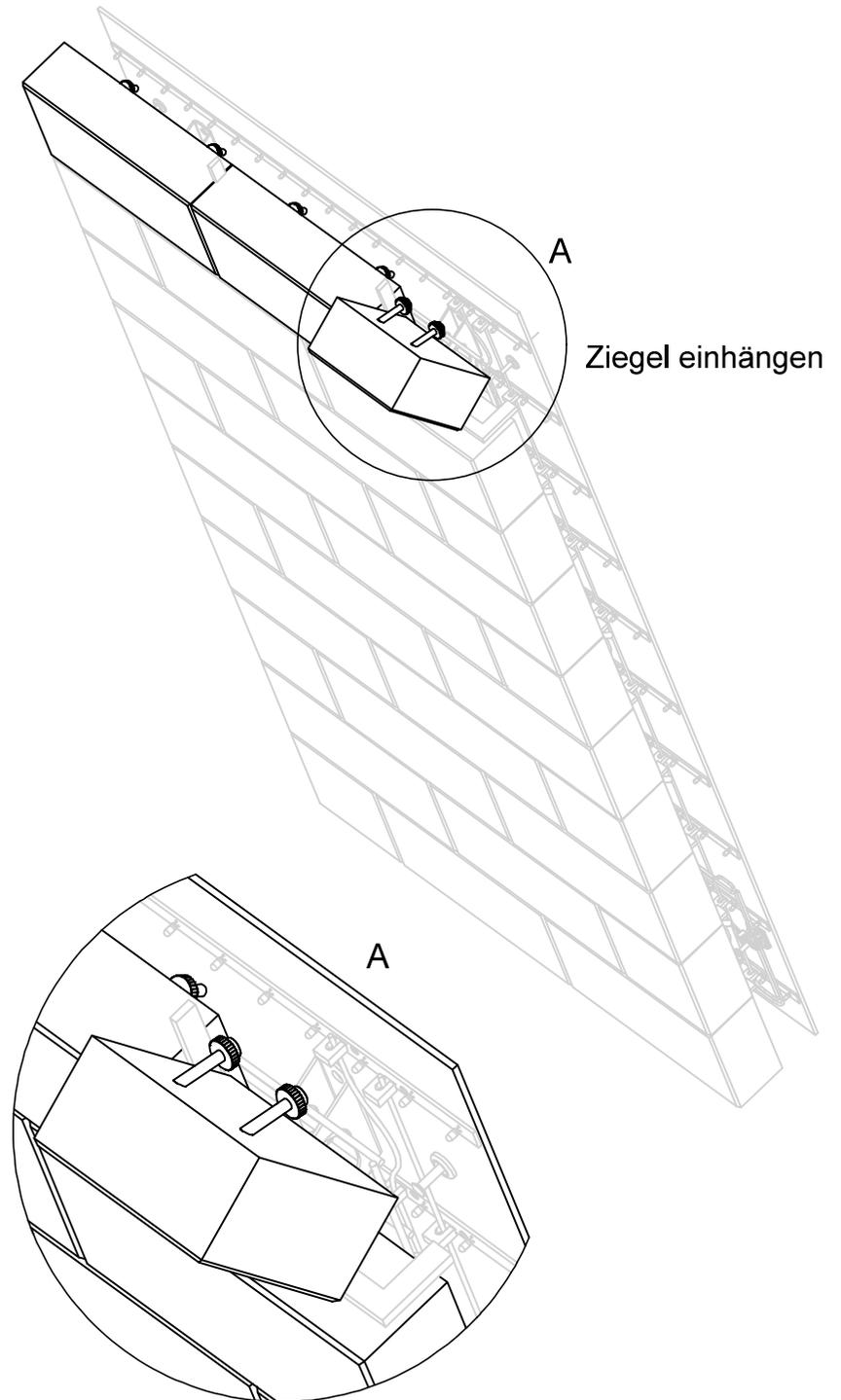
35

Hinweis: Um ein unbefugtes Aushängen der Salzriegel zu verhindern, was z.B. in öffentlichen Räumen erforderlich sein könnte, kann die obere Lage mit Rändelmutter gesichert werden.

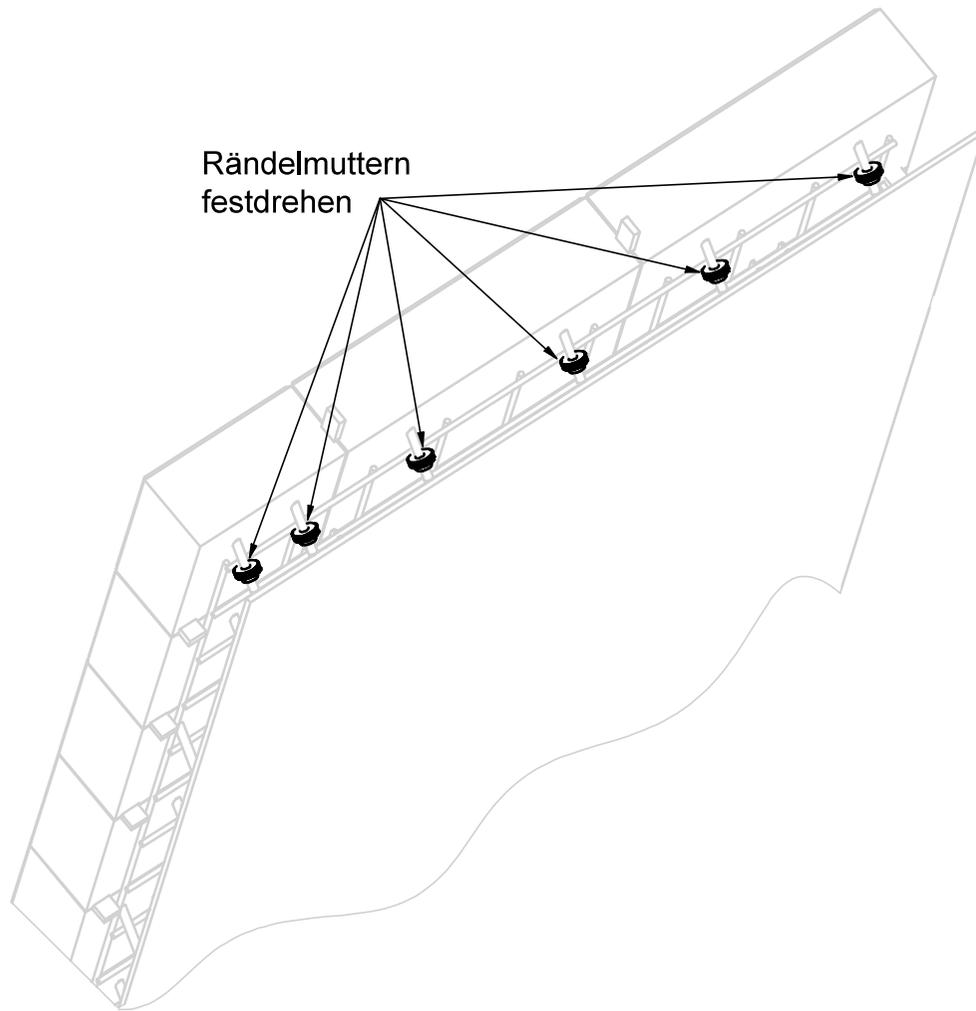
Rändelmutter bündig mit Schraubenende einschrauben!



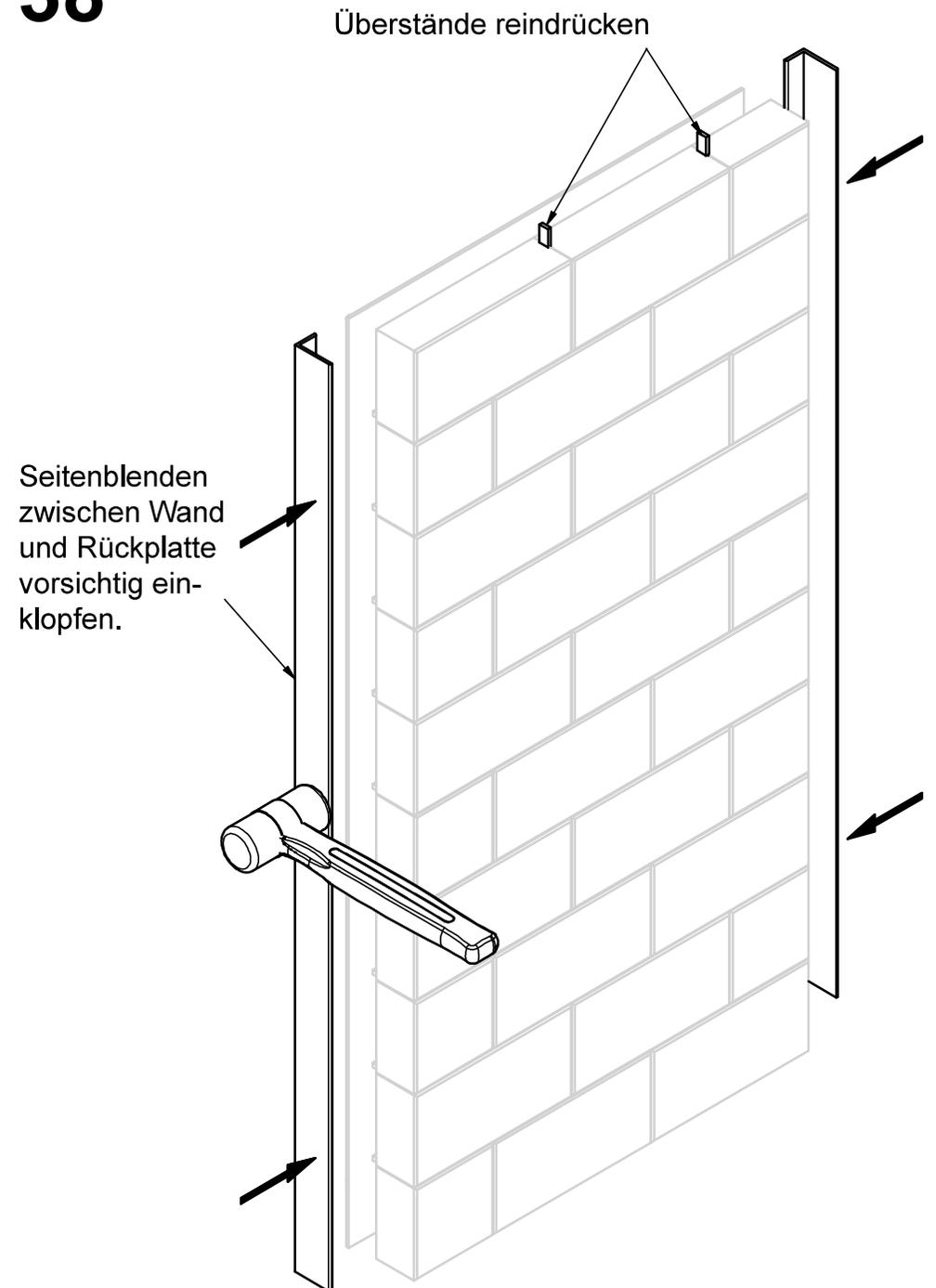
36



37

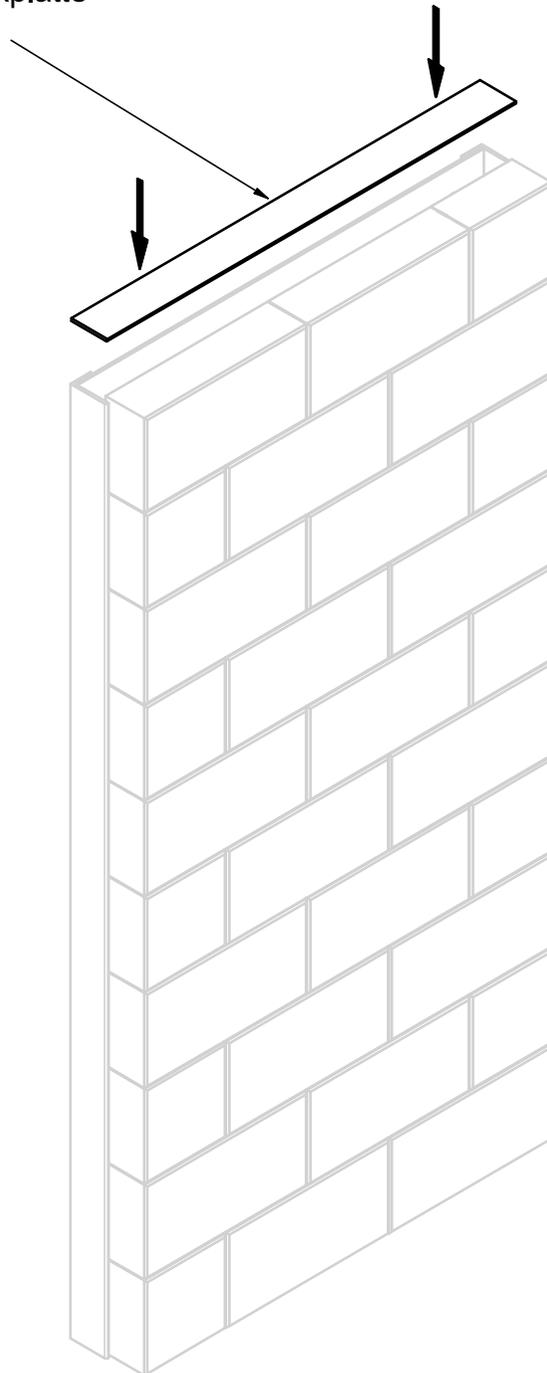


38



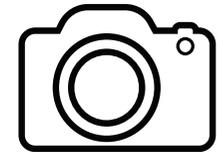
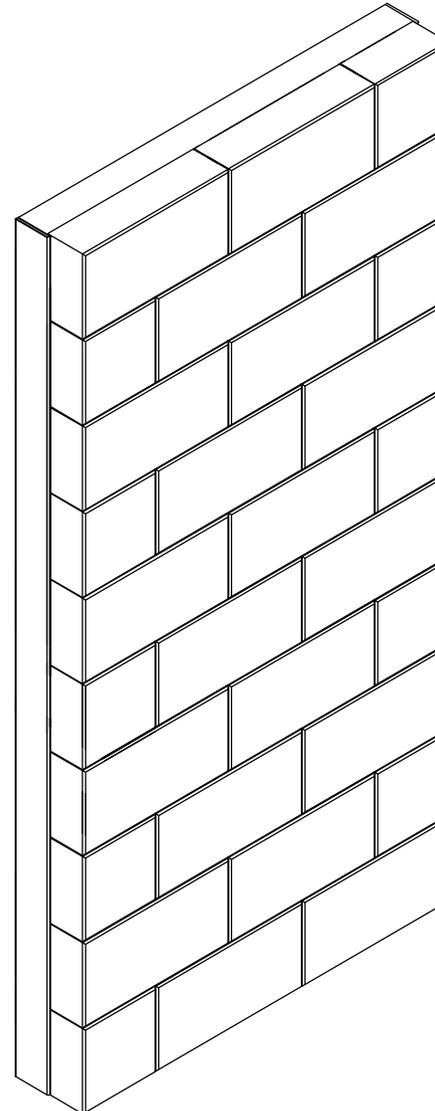
39

Deckelblende zwischen
Wand und Rückplatte
einschieben.



40

*Herzlichen Glückwunsch!
Ihre Salzwand ist jetzt
fertig aufgebaut.*



Über ein Foto Ihrer
Salzwand würden
wir uns sehr freuen.



Gerne auch mit
einem Kommentar an
info@Bergsalz.com.

**Aufbau- und Gebrauchsanleitung
Salzwandsystem Komplettbausatz Rotsalz WE3 und Weißsalz WE3W**

1. Auflage Dortmund, Juli 2022

Herausgeber

Pramodan & Dinesh OHG
Salzwandsysteme | Bergsalzbaustoffe
Westfälische Straße 169 a
44309 Dortmund

www.Bergsalz.com
info@Bergsalz.com

Tel. 0231-9598755

Rechte

Alle Rechte und das Copyright für diese Aufbau- und Gebrauchsanleitung liegen bei der Pramodan & Dinesh OHG.

